



STIEPELER BOTE

Monatszeitung für Stiepel, Weitmar-Mark, Wiemelhausen, Sundern

Nr. 250 April 2017

Frühlingserwachen am Kemnader See

Nest bauen, Revier besetzen, brüten
– in der Vogelwelt gibt es jetzt viel zu
beobachten



Neues Altenpflegezentrum am Lutherhaus

Diakonie plant Neubau mit 80 Plätzen. **Seite 4**

Geflügel darf wieder nach draußen

Vogelgrippe: Nach fast vier Monaten keine Stallpflicht mehr. **Seite 21**

Effektiver Jahreszins
ab **3,99 %**

(bonitätsabhängig)*
gebundener Sollzinssatz ab 3,91 % p.a.
für Nettodarlehensbeträge ab 2.500 €

* Beispiel: 3,99 % effektiver Jahreszins bei 8.000 €
Nettodarlehenbetrag mit gebundenem Sollzinssatz
von 3,92 % p.a., Laufzeit 48 Monate, monatliche Rate
180,34 €, Gesamtbetrag der Teilzahlungen 8.656,07 €.

Fahrtwind ist einfach.



Wenn der Finanzpartner
für die passende
Finanzierung sorgt.

Sparkassen-Autokredit.



[sparkasse-bochum.de](https://www.sparkasse-bochum.de)
Sparkasse Bochum, Dr. Ruer-Platz 5, 44787 Bochum



Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Bochum

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

bislang schwirrte es nur als Gerücht durch Stiepel, doch im Gespräch mit uns hat die Evangelische Kirchengemeinde nun bestätigt, dass Stiepel Sitz eines Altenpflegezentrums wird. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Lutherhaus wird die Diakonie Ruhr, die sich mit weitergehenden Informationen noch bedeckt halten möchte, an der Kernader Straße dieses Zentrum mit 80 Plätzen bauen. Aus zahlreichen Gesprächen wissen wir, dass die Nachfrage nach diesen Pflegeplätzen groß ist. Deshalb dürfte diese Neuigkeit eine gute Kunde für die Bürger sein. Die Kirchengemeinde ist überzeugt davon, dass dieses Projekt, das gerade die Genehmigungsverfahren durchläuft, die Gemeinde deutlich aufwertet und außerdem die Gemeindegarbeit auf lange Zeit sichert.



Foto: Volker Wiciok

Wer liest, ist klar im Vorteil: Das können wir nicht nur der allseits bekannten Pisa-Studie entnehmen, sondern das durften jetzt Schülerinnen und Schüler aus unserem Verbreitungsgebiet auch ganz persönlich erfahren. Wie aktuell die Dritt- und Viertklässler der Gräfin-Imma-Schule, die mit großem Erfolg am bundesweit ausgeschriebenen HEUREKA-Wettbewerb teilnahmen. Die Schule stellte unter anderen zwei Bundessiegerinnen – das sollte Ansporn sein für weitere Teilnahmen und die Mitschülerinnen und -schüler dazu animieren, ihr Allgemeinwissen zu schulen.

Das vom Stiepeler Boten präsentierte und vom MDH Musikmanagement veranstaltete Wiener Neujahrskonzert fand erneut ein großes und begeistertes Publikum. Rund 230 Besucher erfreuten sich im Lutherhaus an populären Walzermelodien und bedankten sich beim Mercator-Ensemble&Friends am Ende mit „standing ovations“. Was prompt folgte, waren Nachfragen nach einer weiteren Veranstaltung in diesem Stil. Und tatsächlich gibt es schon Überlegungen für ein vorweihnachtliches Event, das voraussichtlich am ersten Dezember-Wochenende stattfinden soll. Sobald es konkrete Informationen dazu gibt, werden wir Sie darüber informieren.

Doch bevor wir wieder ans Weihnachtsfest denken, befassen wir uns erst einmal mit Ostern. Für uns der Anlass, wieder auf unsere beliebte Ostereier-Aktion auf dem Hof Schulte-Schüren hinzuweisen. Ab Gründonnerstag gibt es dort die Sechserpacks zum stabil gebliebenen Preis von 1,50 Euro am „Eier-Automaten“ an der Kernader Straße.

Ein schönes Osterfest wünschen Ihnen Vicki Marschall und Michael Zeh

Das gesamte Praxisteam wünscht allen Patientinnen ein frohes Osterfest.

Christine Bülow
Astrid Heckmann (angestellte Ärztin)
 Fachärztinnen für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
 Homöopathie • Naturheilverfahren
 Akupunktur • Ernährungsmedizin
 Kernader Str. 318 • 44797 Bochum-Stiepel
 Tel. 0234 - 97 88 744 • Fax 0234 - 97 88 745
 www.privatpraxis-buelow.de • info@privatpraxis-buelow.de
 Privatpatientinnen und Selbstzahlerinnen

verbesserte Brustkrebsvorsorge (MTU/ discovering hands) Hebammensprechstunde durch Hebamme Heidi Bösel

Lanwehr MINERALÖL **Heizöl**

Tel.: 0 23 02/91 42 50
Witten • Liegnitzer Straße 42

0234 47 22 33

reitemeier hebbien **TAXI**

Sitzend-, Liegend- und Rollstuhlbeförderung

0234 3 600 0 600

Marsilius ' Malerexpress

Ein guter Maler für ALLE FÄLLE!

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Wandgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Gips-Innenputz (MP 75)
- Seniorenservice

Rufen Sie einfach an:
 Tel. (02 34) 3 25 11 10 • Mobil 01 77 / 7 70 97 70

Malerbetrieb Marsilius
 Im Haarmannsbusch 130 • 44797 Bochum
 www.malerbetrieb-marsilius.de

Altenpflegezentrum entsteht neben Lutherhaus

Diakonie plant Neubau mit 80 Plätzen / Horneck: Gemeinde wird aufgewertet

Der ständig steigenden Nachfrage nach Pflegeplätzen für alte Menschen möchte die Diakonie Ruhr Rechnung tragen mit dem Neubau eines Altenpflegezentrums an der Kemnader Straße in Stiepel. Dort soll in unmittelbarer Nachbarschaft zum Lutherhaus sowie zum Kindergarten ein Altenpflegezentrum mit 80 Plätzen entstehen. Der Baubeginn könnte noch in diesem Jahr erfolgen.

Was seit geraumer Zeit in Stiepel bereits die Runde macht, bestätigte jetzt Wolfgang Horneck, der Kirchmeister der Evangelischen Kirchengemeinde für den Haarbezirk, im Gespräch mit dem Stiepeler Boten. „Auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück für das Projekt ist die Diakonie Ruhr an uns herangetreten und hat einen Grundstücksverkauf angefragt“, schilderte Horneck. Ursprünglich war zunächst ein Pflegezentrum mit 50 Plätzen angedacht, inzwischen ist es jedoch auf die maximale Größe von 80 Plätzen erweitert worden.

Sobald die Zustimmung des Landeskirchenamtes in Bielefeld erfolgt, wird der Verkauf des 8000 Quadratmeter großen Grundstücks über die



Die beiden Kirchmeister der Evangelischen Kirchengemeinde Stiepel, Jochen Hartig (links) und Wolfgang Horneck, präsentieren die Projektstudien für das neue Altenpflegezentrum an der Kemnader Straße. Fotos (4): 3satz/Bussler

Bühne gehen. Auf dem Gelände befinden sich auch noch das unter Denkmalschutz stehende Lutherhaus sowie das unmittelbar angegliederte Pfarrhaus. Beide Gebäude bleiben erhalten und sind auch weiterhin durch die Gemeinde uneingeschränkt nutzbar. Abgerissen wird jedoch das zweite Pfarrhaus auf dem Gelände, das zuletzt Pfarrer Ortwin Pfläging bewohnte und in das nun für einige Monate übergangsweise seine Nachfolgerin Christine Kükenshöner einzieht.

„Wir sind überzeugt davon, dass dieses Projekt die Gemeinde einerseits deutlich aufwertet und andererseits

unsere Gemeindearbeit auch auf lange Zeit sichert“, sagt Wolfgang Horneck. Zusammen mit dem Lutherhaus und der Kindertagesstätte Kinderreich Stiepel bildet die Altenpflegeeinrichtung ein neues Herzstück in der Gemeinde.

„Wir wissen, dass der Bedarf an diesen Pflegeplätzen groß ist und Stiepel diesbezüglich bisher ein weißer Fleck auf der Landkarte war“, erklärt der Kirchmeister. Seitdem die Gerüchte über den Bau des Altenpflegezentrums in Stiepel kursieren, gibt es schon Nachfragen nach Reservierungsmöglichkeiten für die Plätze. Zuständig ist dafür

aber nicht die Kirchengemeinde, sondern die Diakonie Ruhr.

Es habe bereits viel Gesprächsarbeit gegeben, bestätigte Wolfgang Horneck, nun sei die Behördenarbeit gefragt: „Wir gehen davon



Exakt 8005 Quadratmeter ist die Fläche groß, die die Diakonie Ruhr von der Evangelischen Kirchengemeinde Stiepel erwirbt. Auf dieser Fläche steht auch das denkmalgeschützte Lutherhaus, das von der Gemeinde weiter uneingeschränkt genutzt werden kann.

DIE NEUE FRÜHJAHR-SOMMER-KOLLEKTION IST DA!

Orthopädie-Schuhtechnik
Ansorge
Kemnader Str. 104, Bochum
Telefon 0234/472152

- ✓ Orthop. Maßschuhe
- ✓ Einlagen
- ✓ Schuhzurichtungen
- ✓ Fußdruckanalyse
- ✓ Laufbandanalyse
- ✓ Diabetikerversorgung
- ✓ Sportlerversorgung
- ✓ Bandagen
- ✓ Kompressionsstrümpfe
- ✓ Medizinische Fußpflege
- ✓ Schuhreparaturen

WIR WÜNSCHEN ALL UNSEREN KUNDEN EIN FROHES OSTERFEST

Heene & Peters
Dr. Marion Demuth-Leib
Notarin a.D.

Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht

Huestr. 17 - 19 (Ecke Luisenstr.) 44787 Bochum
Tel. 0234 964140 · Fax 0234 9641499
Demuth-leib@t-online.de



So soll die Pflegeeinrichtung der Diakonie Ruhr aussehen, die in unmittelbarer Nachbarschaft zum Lutherhaus gebaut wird.

aus, dass noch in diesem Jahr die Genehmigungsverfahren abgeschlossen werden und spätestens Anfang 2018 der Baubeginn erfolgt. Mit der Fertigstellung des Altenpflegezentrums wäre dann im Jahr 2019 zu rechnen. Eine Projektstudie des Bochumer Architektenbüros Kemper, Steiner&Partner sieht den Bau von zwei dreigeschossigen Gebäuden vor, die durch einen Eingangsbereich in Richtung Kemnader

Straße miteinander verbunden sind. Die Gebäudehöhe wird der Höhe des Lutherhauses entsprechen. Auf der Innenfläche zwischen Lutherhaus und Pflegezentrum ist eine ca. 1300 Quadratmeter große Parkanlage geplant. Die Diakonie Ruhr mit ihrem Fachbereich Altenhilfe wollte sich auf Anfrage des Stiepelers Boten zum aktuellen Zeitpunkt weder allgemein noch detailliert zu diesem Projekt äußern. Uli Kienel



Wolfgang Horneck erläuterte im Gespräch mit dem Stiepeler Boten die Planungen für das Gelände an der Kemnader Straße.

Garten- und Landschaftspflege

Malin Wiechers

Fachkompetente Beratung und zuverlässige Durchführung unserer Dienstleistungen:

- allen Gartenpflegearbeiten
- Baumdienst
- Winterdienst

Mobil: 0176/21979320 - Tel.: 0234/54497293
Flaßkuhlstr. 19 – 44797 Bochum
fachkompetent • günstig • zuverlässig
www.garten-undfriedhofspflege-wiechers.de

REININGHAUS-SEIFERT

TISCHLEREI

- Tischlermeisterbetrieb
- Möbel nach Maß
- Treppenbau
- Innenausbau
- Neue CNC-Technik

BESTATTUNGEN

- Erste Bestattermeisterin in Bochum
- Erster und einziger Melzerbetrieb in Bochum-Stiepel mit:
 - Eigener Trauerhalle
 - Eigene Verabschiedungsräumen

RESTAURATIONEN

- Geprüfte Restauratoren im Tischlerhandwerk
- Aufarbeitung
- Instandsetzung
- Mit alten Werkstoffen und Farben

Tel.: (02 34) 47 10 97

Kemnader Str. 86, 44797 Bochum
www.reininghaus-seifert.de

Kemnader Str. 13a • 44797 Bochum
(0234) 490024 + 490026

Unser Service für Sie

- **Krankenfahrten für Dialyse, Bestrahlung, Chemo (für alle Kassen und Privatpatienten)**
- **Nah-, Fern- und Geschäftsfahrten**
- **Rollstuhlbeförderung**
- **Kleinbusreisen (bis 8 Personen)**
- **Kreditkartenzahlung**
- **Flughafentransfer**
- **Kurierfahrten**

Telefax 0234-490025 • www.bednarz-elektrotaxi.de

PASTERNAK
HAUSHALTSTECHNIK

Pasternak GmbH
Mausegatt 40, 44866 Bochum
T 02327 6008-0
www.e-pasternak.de
Mo – Fr 9 – 18, Sa 9 – 14 Uhr

MUSTERKÜCHEN BIS 50 %

- wunderschöne, stark reduzierte Musterküchen schon ab 5.990,- €
- verschiedenste Stilrichtungen bis hin zu exklusiv ausgestatteten Luxusküchen, die keine Wünsche offen lassen
- alle Küchen individuell umplan- und erweiterbar

April 2017 | Stiepeler Bote | 5

Berühmt und berüchtigt Auditorium über Katharina von Bora

Akademische Vorträge und Gespräche bietet das Zisterzienser-Kloster in Stiepel regelmäßig in seiner Auditoriums-Reihe an, zu der alle Interessierten eingeladen sind. Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, 4. April, um 20 Uhr unter dem Titel „Katharina von Bora“ statt.

Als Referent wurde Pater Prof. Dr. Alkuin Schachenmayr gewonnen, Kirchenhistoriker, Leiter des Forschungsinstituts EUCist und Stiftungsarchivar in Heiligenkreuz. Schwerpunkte seiner Forschung sind

die Geschichte des Zisterzienserordens sowie die Observanz- und Frömmigkeits-Geschichte der österreichischen Prälatenklöster seit 1600.

Die an diesem Abend in den Mittelpunkt gestellte Katharina von Bora, spätere Ehefrau von Martin Luther, gehört zu den bekanntesten, aber auch berüchtigtsten Zisterzienserinnen. Von der Zisterzienser-Forschung weitgehend vernachlässigt, bietet ihre Biographie interessante Einblicke in den Alltag der Zisterzienserinnen ihrer Zeit.

Erster Ostermarkt im Klosterladen

Erstmals finden vom 26. März bis zum 11. April im Klosterladen Stiepel ein Ostermarkt und eine Osterausstellung statt. Dabei werden jene Produkte ausgestellt und neu in das Sortiment aufgenommen, die den Frühling begleiten. Ein besonderer Aspekt wird auf die Feste Ostern und Erstkommunion gelegt. Damit soll den Stiepeler Bürgerinnen und Bürgern eine Möglichkeit geboten werden, auch im Kloster nebenan die für die kommenden Festlichkeiten nötigen Kerzen, Karten und Ostereier aber auch besondere Liköre wie den neuen Gräfin-Imma-Likör und ausgesuchte Weine zu finden. Der Stiepeler Klosterladen hat folgende Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 14 bis 17.45 Uhr, Sa. 10 bis 11.45 Uhr und So. 11 bis 17.30 Uhr.

VfL-Stutzen für die junge Christine Kükenshöner ist die neue

Blau-Weiße VfL-Stutzen waren das erste Geschenk für Christine Kükenshöner (38), als sich die Nachricht verdichtete, dass sie die neue Pfarrerin in der Evangelischen Kirchengemeinde Stiepel wird.

Ein Präsent, mit dem sie durchaus etwas anzufangen weiß. „Ich war schon während meines Studiums und während des Vikariats in Bochum und in dieser Zeit auch im Stadion des VfL“, erzählt die Pfarrerin. Gerade noch hat sie im Tecklenburger Land in den Kirchengemeinden Wersen und Wersen-Büren gearbeitet. Die gehören zur Stadt Lotte, wo die Sportfreunde gerade für Furore sorgen. „Und während meines einjährigen Auslandsvikariats in Athen habe ich mit Panathinaikos sympathisiert,“ sagt die 38-Jährige und macht deutlich, dass sie bei Diskussionen auch zu diesem speziellen Thema nicht im Abseits stehen wird.

Christine Kükenshöner stammt aus einem Dorf in der Nähe der ostwestfälischen Kleinstadt Vlotho. Dennoch ist ihr Dienstantritt in Stiepel als Rückkehr in eine vertraute Umgebung zu beschreiben. Denn unsere Reviermetropo-

le spielte während der Ausbildung eine wichtige Rolle im Leben der Pfarrerin. Im Sommer 1999 begann sie an der Ruhr-Universität ihr Theologie-Studium. „Ich habe an der RUB tolle Zeiten erlebt, wir hatten große Theologen als Lehrer und das Feiern mit den Kommilitonen kam auch nicht zu kurz“, erzählt Kükenshöner.

Bochum bot ihr den Kulturflash, hier lernte sie nette Griechen kennen und auch deshalb zog es sie später im Rahmen ihrer Ausbildung für ein einjähriges Sondervikariat in die deutschsprachige evangelische Auslandsgemeinde in Athen. Zuvor hatte Christine Kükenshöner während des Studiums schon zwei Auslandssemester in Thessaloniki verbracht. Als angehende Pfarrerin führte ihr Weg erneut nach Bochum: Das Vikariat fand zunächst in Altenbochum und Laer, später dann in Wiemelhausen statt. Weitere Stationen vor dem Vikariat waren Berlin, Kiel und Leipzig, verbunden mit einem journalistischen Intermezzo. „Die Lust auf genaues Formulieren und das Erzählen von Geschichten“, so Kükenshöner, waren die Triebfedern für diesen Ab-



Ihr Team in Bochum-Stiepel:


 Julia
Knoll


 Stefanie
Bellgardt


 Viola
Werth


 Annelie
Kraudelt

City Reisebüro Bochum GmbH / TUI ReiseCenter
Kemnader Straße 335 | 44797 Bochum

Telefon: 0234 / 9 79 99 77
Telefax: 0234 / 9 79 99 79
E-Mail: bochum4@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/bochum4

Unser Kreuzfahrtportal: www.kreuzfahrt.love

BAUMDIENST

Andreas Leveringhaus

- Baumfällarbeiten
- Problemfällungen
- Baumpflege
- Seilklettertechnik
- Gehölzschnitt
- Wurzelfräsarbeiten
- Ausführung sämtl. Hubsteigerarbeiten
- garantierte Festpreise
- Baumkontrolle
- Wir führen Baumarbeiten ganzjährig aus, gemäß dem Bundesnaturschutzgesetz



Sturm-Notdienst

Schöllmannstraße 13 | Kostenlose Hotline-Nr.
☎ (0234) 532405 | 0800-112 22 86

Team-Playerin

Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde Stiepel



Christine Kükenshöner ist die neue Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde Stiepel. Der Einführungsgottesdienst findet am Palmsonntag statt. Foto: 3satz/Sure

stecher. „Es war lehrreich und hat mir viel für den Pfarrberuf gebracht, beispielsweise bei der Gesprächsführung. Außerdem ist die Neugier auf Menschen eine Eigenschaft, die in beiden Berufsfeldern von Vorteil ist.“ Wenn Christine Kükenshöner mit Beginn des Aprils in

Stiepel ihre erste Stelle als gewählte Pfarrerin antritt, darf sich die Gemeinde auf eine gute Team-Playerin freuen. „Ich schmeiße den Laden ja nicht alleine, für die Gemeindeglieder stehen auch die vielen Helfer, die sich hier mit großem Engagement einbringen“, sagt die junge Pfarrerin und ergänzt: „Ich denke, ich bin gut darin, Impulse aufzunehmen und Impulse zu geben.“ Womöglich auch schon bald in der Kinder- und Jugendarbeit, die Kükenshöner besonders am Herzen liegt. So rasch wie möglich die Gemeinde und ihre Kommunikationsstrukturen kennenlernen, lautet jetzt die Aufgabe der neuen Pfarrerin, die nicht verheiratet ist, aber in einer festen Partnerschaft lebt. „Die Menschen hier sind offen und

freuen sich darauf, dass sie eine neue Pfarrerin bekommen,“ hat Christine Kükenshöner schon bei ihren ersten Gesprächen und Kontakten in Stiepel festgestellt. „Alles weitere ergibt sich.“ Der Einführungsgottesdienst von Christine Kükenshöner findet am Palmsonntag, 9. April, um 16 Uhr im Lutherhaus statt. Am Palmsonntag steht der Einzug Jesu Christi in Jerusalem im Mittelpunkt. „Das ist innerhalb der Passionszeit ein verhältnismäßig fröhlicher Sonntag“, sagt die Pfarrerin und er stellt eine passende Verbindung zu einem Statement dar, das ihr wichtig ist: „Nicht wir sind die Herren der Kirche, sondern Jesus Christus. Wir sollten uns ein Stückweit seiner Wegleitung anvertrauen.“ Uli Kienel

GmbH - Bochum

■ Solartechnik ■ Heiztechnik ■ Sanitärtechnik

Tel: 0234/791069 www.jung-bochum.de

Jung empfiehlt Energietechnik von Weishaupt

-weishaupt-

- ▶ Elektroinstallation
- ▶ Antennenanlagen
- ▶ EDV-Netzwerke
- ▶ Telefon-/Sprechanlagen
- ▶ DIN VDE Sicherheitsmessungen
- ▶ Lichtideen + Konstruktion

Ralf Möller
Elektro-Meister
Tel. 0234 - 79 73 24

www.zum-elektriker.de

Den Osterbrunch ohne Sodbrennen genießen!

Omep akut
14 Stück

statt 11,97 €

nur 7,99 €



Ostergeschenke von L'Occitane!

L'OCCITANE
EN PROVENCE

Exklusiver Duft und Pflege aus Frankreich

Viele Vorteile durch Bonustaler!
* Angebot gilt nur im April

Kernader Straße 316 • 44797 Bochum

Telefon Apotheke: 0234 - 338 20 30

Telefon Sanitätshaus: 0234 - 973 52 41

stiepel@alte-apotheke-bochum.de

www.hoekes-apotheke.de



Am Umuganda-Tag packt jeder an Über die monatliche Nachbarschaftshilfe in Ruanda

Als Einwohner Ruandas hat man natürlich gewisse Pflichten, denen man nachkommen muss. Ein interessantes Beispiel dafür ist der sogenannte „Umuganda“-Tag, welcher an jedem letzten Samstag eines Monats in Ruanda stattfindet.

An diesem Tag ist es gesetzlich vorgeschrieben, Nachbarschaftshilfe zu leisten. Bis 13 Uhr finden sich die Einwohner eines oder mehrerer Dörfer zusammen, um gemeinsam an einem Projekt zu arbeiten, sei es das Aufsammeln von Müll in der Umgebung, die Ausbesserung der Straßen oder das Pflanzen von Bäumen. Neben diesen praktischen Zwecken ist dieser Tag vor allem auch



Nicht nur zur nachbarschaftlichen Arbeit kommen die Menschen zusammen, sie diskutieren auch Probleme und lösen Konflikte.

als Tag des Friedens gedacht, an dem Menschen verschiedener Schichten zusammenkommen, um über nachbarschaftliche Probleme zu diskutieren und Konflikte zu lösen. Alle Geschäfte bleiben bis zum Ende der Arbeit geschlossen, selbst Busse und Moto-Taxen fahren bis dahin nicht, die Hauptstadt Ruandas ist plötzlich sehr ruhig. Auch ich nehme regelmäßig an diesen Tagen teil, was mit Freude von den Einwohnern der Nachbarschaft wahrgenommen wird. Das Ziel des letzten „Umuganda“-Tages war die Beseitigung eines Feldes von Gestrüpp und das Ausheben kleiner Gräben, welche die Bewohner eines Berghanges vor Regenwasser schützen sollen. Dass ich im Umgang mit der Machete, die zum Jäten von Unkraut gedacht

war, recht ungeübt war, wurde keineswegs negativ wahrgenommen; der Wille, mit anzupacken, steht im Vordergrund und wird sehr geschätzt. In den Arbeitspausen bekommt man viele Gelegenheiten sich untereinander näherzukommen, in meinem Fall entweder auf Englisch oder holprig auf Französisch oder Kinyarwanda. Nach getaner Arbeit wurde gebührend mit Musik, Tanz



Max Wevelsiep hebt einen Graben aus. Fotos: privat

An dieser Stelle wird in den kommenden Monaten der Stiepeler Max Wevelsiep regelmäßig von seinen Erfahrungen während seines Freiwilligendienstes in einem Heim für Straßenkinder in Ruanda berichten. Da die Entsende-Organisation „VIA“ nur zu 75 Prozent staatliche Förderung erhält, werden noch Spender gesucht, damit Projekte wie diese auch weiterhin stattfinden können. Spenden gehen an VIA e.V., IBAN: DE79 2405 0110 0065 0887 83. Verwendungszweck: Spende und Name/Firma.

und der Vorstellung des neuen, gemeinnützigen Wagens gefeiert.

„Umuganda“ als Tag des gemeinschaftlichen Zusammenkommens und als Stärkung der sozialen Gemeinschaft ist etwas, was sich Deutschland mit Sicherheit von Ruanda abgucken könnte.

Bis dahin,
Max

Inh. Friseurmeisterin
Sylvia Bandholdt

Friseur
Schnitt & Schick
Wünscht seinen Kunden
ein frohes Osterfest!



Kemnader Str. 338 Tel. 0234-799592

LOXONE

Dumb Home

+

Loxone MiniServer

=

Smart Home

DIE LOXONE SMART HOME LÖSUNG

Über 30 Jahre

Elektro Oberfeld

44795 Bochum · Rombacher Hütte 16b
www.elektro-oberfeld.de

0234 / 58 66 146

- CAD-Planung
- E-Check-Prüfungen
- Datennetzwerktechnik
- Beleuchtungstechnik
- Solartechnik
- Fernmeldetechnik
- Einbruchmeldetechnik
- EIB-Gebäude- und Systemtechnik
- Installationstechnik (Neuinstallation - Modernisierung)
- Sprech- und Videotechnik
- SAT- und Antennentechnik
- Klimatechnik
- LOXONE HAUSSTEUERUNG

Bunte Ostereier aus dem Automaten

Beliebte Aktion des Stiepeler Boten mit dem Hof Schulte-Schüren

Suchen braucht man sie nicht, die Ostereier des Stiepeler Boten. Gut präsentiert im Eierautomaten auf dem Hof Schulte-Schüren, findet die beliebte Aktion unseres Magazins auch in diesem Jahr wieder statt.

Der „Eierautomat“ auf dem Hof Schulte-Schüren ist für viele Stiepeler schon seit einiger Zeit eine beliebte Anlaufstelle. Hier gibt es rund um die Uhr Frisches vom Bauernhof. Zu Ostern bietet der Stiepeler Bote gemeinsam mit dem Hof Schulte-Schüren seinen Lesern wieder die besondere Aktion an: Sechs bunte Ostereier für 1,50 Euro. Eier aus dem Automaten sind schon an sich etwas ganz Be-



Guido Schulte-Schüren bestückt den Eierautomaten mit bunten Ostereiern. Foto: 3satz

Kunde die Ware entnehmen kann. So geht garantiert keines der empfindlichen Eier kaputt. Normalerweise findet sich in dem Automaten außerdem Wurst, Käse oder auch Spargel. Zu Ostern wird das ohnehin schon bunte Sortiment noch durch die Stiepeler Bote-Osteraktion bereichert: Ab Gründonnerstag, 13. April, finden die Stiepeler in dem beliebten Automaten sechs bunte, gekochte Ostereier zum Sonderpreis von 1,50 Euro. Der Eierautomat wird in diesem Jahr wieder mit 100 Sechserpacks bestückt. Wie immer gilt: So lange der Vorrat reicht. Damit aber möglichst viele Stiepeler etwas von dieser

Aktion haben, bitten die Redaktion des Stiepeler Boten und Guido Schulte-Schüren darum, dass jeder nur einen Karton aus dem Automaten zieht! Frohe Ostern!



580. Marienlob mit Trutz Nachtigall

Ensemble spielt Werke von Friedrich von Spee

Das 580. Konzert der Marienlob-Reihe findet am Sonntag, 9. April, in der Wallfahrtskirche St. Marien statt. Um 15 Uhr beginnt das Kammerkonzert mit dem Ensemble Trutz Nachtigall unter der Leitung von Ulrike von Weiß. Gespielt wird Frühe Vokal- und Instrumentalmusik aus der Zeit von Friedrich Spee.

Das Ensemble Trutz Nachtigall setzt sich zusammen aus diesen Künstlern: Ulrike von

Weiß (Sopran), Studium der ev. Kirchenmusik an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf, Abschluss A-Examen, anschließend Orgelstudium am Sweelinck-Konservatorium in Amsterdam bei Albert de Klerk. Mitglied der English-Folkgruppe „Morris Open“, Mitbegründerin des Vokalensembles „TrutzNachtigall“, des Instrumentalduos „Planxties &Airs“ und des Duos „Pipes & Reeds“.

Barbara Heck (Mezzosopran), Klavier-, Querflöten- und Orgelunterricht. Schulmusik-Studium an der Folkwang-Hochschule Essen. Alexandra Greinwald (Alt), nach einjährigem Besuch des Konservatoriums Bregenz/Feldkirch (Österreich) mit dem Fach Querflöte, Gesangsausbildung in München bei Ada Zapperi. Mitglied im Stuttgarter Kammerchor und im Deauville Ballhaus Orchester.

Michael Schlupkoth (Tenor), Violine- und Klavierunterricht, Gesangsausbildung Folkwang-Musikschule. Claus von Weiß (Bass), seit 1971 Folkmusiker, gründete 1984 die Folkgruppe „Morris Open“, Mitbegründer „Trutz Nachtigall“, „Planxties &Airs“ - Musik für Orgel, Whistle und Low Whistle“ und „Pipes & Reeds“ - Lieder und Tänze mit Pfeifen und Zungen.

 <div data-bbox="255 1621 550 1915"> <p>Post's Lottental restaurant, lounge, biergarten.</p> </div>	<p>Großer Osterbrunch ab 10:30 bis 14:30 Uhr</p> <p>Garnelen / Tomaten-Mozzarella Schinken / Melone / exquisiter Käse Rührei / Speck / Bratwürstchen uvm. Kaffee / frisch aufgebrüht Pouardenbrustspitzen / Osterbraten / Gratin von Edelfischen / Frühkartoffeln / Nudeln / uvm. Süße Lottentaler Nachspeise</p> <p>Preis pro Person: € 32,50 von 3 bis 14 Jahren je Jahr: € 1,00</p> <p>À la carte ab 17:00 Uhr. Am Karfreitag ab 12:00 Uhr geöffnet - mit neuer Spargelkarte -</p>	<p>Festliches Ostermenue ab 11:30 Uhr</p> <p>Spargelrahm / Ital. Landschinken / gebackene Garnele</p> <p>Hauptgang zur Wahl Kalbsrücken / zart rosa Filet vom Landschwein / Pfeffer-Sud Erster Stangenspargel / Poularde Osterlammbraten / Thymian-Jus Tranchen vom Lachs / grober Senf Ricotta-Gnocchi / Gemüse / Rucola Parfait von Orange und Buttermilch</p> <p>Preis pro Person: € 36,80</p>
	<p>Post's Lottental Grimbergstraße 52 44797 Bochum 0234-9735112 posts-lottental.de</p>	

„Moderater Ausbau“ die sinnvollste Lösung

Leserbrief zur Verkehrssituation rund um die Haarstraße

Zu unserer Berichterstattung über die Verkehrssituation in der Haarstraße erreichte uns folgender Leserbrief:

Zunächst einmal herzlichen Dank an den Stiepeler Boten für die umfassende Berichterstattung zur problematischen Verkehrssituation in der Haarstraße zwischen Surkenstraße und Königsallee; woanders gab es solche gesammelten Informationen ja noch nicht. Lösungen, die allen gerecht werden und auch kostenverträglich sind, gibt's nicht – also müssen Kompromisse her. Was tun?

Aus meiner Sicht ist die gegenwärtige Sackgassen-/Einbahnstraßen-Regelung nicht langfristig haltbar. Zwar begünstigt sie die unmittelbaren Anwohner, verlagert aber für eine deutliche Mehrheit den Verkehr mit erheblichen Umweg- und Lärmbelästigungen.



Zur Einbahnstraße wurde die Haarstraße. Autos können sie komplett nur von der Surkenstraße aus durchfahren. Foto: 3satz

Eine Umleitung des Verkehrs auf eine neu zu bauende Trasse, die eine Freifläche (landwirtschaftlich genutzt / Landschaftsschutzgebiet?) durchschneidet, ist sowohl kostenmäßig als auch unter Umweltaspekten abzulehnen. Und wie sollte die im Beitrag hervorgehobene bessere Anbindung der Vosskuhlstraße

erfolgen können, wo doch im Einmündungsbereich Surkenstraße vorhandene Bebauung entsprechende Lösungen einschränken. Sollte es nicht möglich sein, die vorhandene Trasse der Haarstraße durch Grunderwerb (oder neue vertragliche Regelungen mit Eigentümern) in eine schmale zweispurige

Straße (mit entsprechenden verkehrsberuhigenden Maßnahmen) auszubauen, in der dann in beiden Richtungen PKW-Verkehr, nicht aber LKW-Verkehr zugelassen ist? Dies wäre sicher erheblich billiger und umweltgerechter als eine neue Querfeldein-Trasse.

Nicht „Einbahnstraße, Sackgasse oder Neubau“, wie es im Stiepeler Boten getitelt wurde, sondern „Moderater Ausbau“ scheint mir die sinnvollste, kostensparende und umweltfreundliche Lösung der problematischen Verkehrssituation in der Haarstraße zwischen Surkenstraße und Königsallee zu sein. Aber verwunderlich ist es schon, dass diese mögliche Lösung nicht als vierte Variante untersucht und bewertet werden soll.

Friedhelm Nickolmann
Surkenstraße 45

Kanzlei Theo Schmidt
Christian Haardt
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Massenbergstr. 11 · 44789 Bochum · Tel: 0234 / 964 84 40
haardt@ra-haardt.de · www.ra-haardt.de

Augenärztliche Privatpraxis
Dr. med.
Martin Kothe-Marxmeier
Termine nach Vereinbarung
Tel.: (0234) 97 832 600
www.dr-kothe-marxmeier.de
Haarholzer Str. 13 · 44797 Bochum-Stiepeler

**Koppka** Meisterbetrieb
Malerbetrieb seit 1962

- Beratung mit kostenloser Angebotserstellung
- Hochwertige Creativtechniken
- moderne Raumgestaltung
- Seniorenkomplettservice
- Fassadengestaltung und Vollwärmeschutz
- sowie sämtliche Streich, Tapezier- und Bodenbelagarbeiten
- Lieferung von Farben, Lacken, Tapeten usw.

Wir bringen Farbe in Ihr Leben!

Kemnader Straße 276, 44797 Bochum
Tel. 02 34/79 14 73, Fax 79 97 60

Stiepeler
Getränkemarkt
Inh. Uwe Klein

Familie Klein dankt allen Kunden für 10jährige Treue und wünscht ein fröhliches, sonniges Osterfest.

Der Getränkemarkt in der alten Bäckerei
Ein gutes Stück altes Stiepeler

Surkenstraße 83 · 44797 Bochum
Telefon (02 34) 79 13 91

Vordenbäumen kocht bald bei SAT.1

TV-Vertrag mit Good Times Fernsehproduktion in Köln abgeschlossen

Wenn beim Privatsender SAT.1 ab dem 30. Mai ein neues Talkshow-Format laufen wird, gehört auch der Stiepeler Koch und Gastronom André Vordenbäumen zu den Protagonisten. Vordenbäumen hat mit der Kölner Good Times Fernsehproduktion GmbH einen sogenannten Expertenvertrag über eine Laufzeit von zunächst zwei Jahren abgeschlossen.

„Das Format sieht eine Gesprächsrunde zu den verschiedensten Themen vor und die Teilnehmer dieser Talkrunde werden von André Vordenbäumen in der Sendung bekocht“, lässt Lars-Uwe Höltlich, für das Format zuständiger Redaktionsleiter, erste Einblicke in die neue TV-Idee zu. Die Diskussions-themen werden dabei nicht zwangsläufig mit den Themen



André Vordenbäumen, der beispielsweise auch Herbert Grönemeyer zu seinen Gästen zählen darf, wird ab Mai auch im Privatfernsehen kochen. Foto: privat

Essen oder Ernährung zu tun haben. Der feste Sendeplatz liegt in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, ausgestrahlt

wird die Show zwischen 0.15 Uhr und 1.15 Uhr.

„Ich bin stolz darauf, meinen ersten TV-Vertrag unterschrieben zu haben“, teilte André Vordenbäumen über die sozialen Netzwerke mit. Sein TV-Engagement hat zunächst einmal Auswirkungen auf die Öffnungszeiten seines Witterner Restaurants „André's 1726“. Weil meistens

montags aufgezeichnet werden soll, bleibt das Restaurant an diesem Tag künftig geschlossen, dienstags ist oh-

nehin Ruhetag. Die Öffnungszeiten mittwochs bis sonntags bleiben unverändert.

Im Sommer eröffnet der Gastronom außerdem das unmittelbar an der Ruhr gelegene Restaurant „André's Alte Fähre“ (der Stiepeler Bote berichtete). Dort wird dann die von Vordenbäumen unter dem Titel „Feine Deftigkeit“ angebotene Küche Einzug halten. Wie Spaziergänger und Radfahrer an der Ruhr beobachten können, macht die Renovierung des Stiepeler Traditions-gasthauses sichtbare Fortschritte. Demnächst stehen im Restaurant 70 Plätze zur Verfügung, im angegliederten Biergarten können 120 Gäste untergebracht werden. Uli Kienel

Betreute Flugreise zum Gardasee

Für die Senioren-Flugreise zum Gardasee vom 31. Mai bis 9. Juni 2017 meldet der Soziale Reisedienst der AWO noch einige freie Plätze. Das dort gebuchte 3-Sterne-Vertragshotel hat eine günstige Lage zum See, ist aber auch gleichzeitig hervorragender

Standort für das Ausflugsprogramm, das für diese Reise vorgesehen ist. Neben einer Gardasee-Rundfahrt ist zum Beispiel eine geführte Exkursion durch Südtirol, nach Verona oder Padua vorgesehen. Eine geschulte, ehrenamtliche AWO-Leitung regelt den

organisatorischen Ablauf und kümmert sich um das Gruppengeschehen auf dieser Reise. Eine Hausabholung ist auch möglich. Für die Teilnahme ist keine Mitgliedschaft erforderlich ist. Weitere Infos bei der AWO Witten, Wetter, Herdecke, Tel.: 02302-2020790.

Gräfin Immas
Klosterlikör

Gräfin Immas
Klosterlikör

JETZT NEU IN
UNSEREM RESTAURANT
„KLOSTERHOF“ UND IM
KLOSTERLADEN

AM VARENHOLT - BOCHUM-STIEPEL

Wir wünschen frohe Ostern!

Zahnärztin Juliane Leyk-Storm MSc, Dr. Günter Leyk

Wir beraten Sie gerne!

Ihre Zahnarztpraxis Dr. Leyk • Hattinger Str. 395 • BO-Weitmar • Tel. (0234) 94 33 30 • www.dr-leyk.de

Zahnärzte
Dr. Günter Leyk
Juliane Leyk-Storm*

MSc Implantologie MSc orale Chirurgie
MSc ästhetisch rekonstruktive Zahnmedizin*

Ihr Spezialistenteam für
modernste Zahnheilkunde & Aesthetik

- Bleaching • Veneers - Vollkeramik
- Prophylaxe und schonende PA-Behandlung
- Implantate für jeden Lebensabschnitt
- Für Ihr schönstes Lächeln bieten wir die Lösung

Vorsprung durch Wissen und Erfahrung

Ein neuer Fixpunkt im Gemeindeleben

300 Besucher verfolgten in der Dorfkirche den 3. Bergmannsgottesdienst

Zum 3. Bergmannsgottesdienst in Stiepel hatte der Knappenverein Schlägel & Eisen Bochum-Stiepel/Dorf von 1884 eingeladen. Der Gottesdienst fand diesmal wieder in der Stiepeler Dorfkirche statt. Vertreter aller dem südwestfälischen Knappenring angeschlossenen Vereine nahmen daran teil. Insgesamt verfolgten etwa 300 Besucher – darunter viele im Bergmannskittel – den Gottesdienst.

Den ökumenischen Gottesdienst leiteten Pater Malachias von den Zisterzienser-Mönchen und Pfarrer Jürgen Stasing von der Evangelischen Kirchengemeinde in Stiepel. Den musikalischen Teil gestaltete wie in den Vorjahren der Männerchor aus

Vreden unter der Leitung seines Dirigenten Carl-Ludwig Forg sowie des Co-Dirigenten Reinhard Menke. Dabei stand bergmännisch geprägtes Liedgut im Mittelpunkt des wunderbaren Gesangs.

In seiner Predigt stellte Pfarrer Jürgen Stasing die Bedeutung von Solidarität und Kameradschaft für die Bergleute in den Mittelpunkt. Eigenschaften, die im heutigen Berufsleben verloren zu gehen drohen. Die Wichtigkeit solcher Eigenschaften wurde auch von den Knappen betont, die traditionell die Fürbitten sprachen. Nach dem Segen und dem Schlagen der Glocke zur Ausfahrt wurde von allen Gottesdienstbesuchern das Steigerlied angestimmt. Dem Chor dankte die Gemeinde

für seinen Gesang mit großem Applaus. Im Anschluss versammelten sich alle im Gemeindehaus, wo die gemeinsamen Eindrücke noch einmal ausgetauscht wurden. Dort gab es dann auch den – gemäß der siebten Strophe des Steigerliedes – üblichen Bergmannsschnaps. Erfreulich war das Ergebnis der Kollekte. Sie ist für Jugendarbeit der beiden Gemeinden bestimmt.

„Wir freuen uns schon auf den nächsten Gottesdienst im Jahr 2018, der dann wieder bei den Zisterziensern zu erleben sein wird. Unserem Wunsch, dass diese Veranstaltung zu einem festen Bestandteil des Gemeindelebens werden soll, sind wir wieder einen guten



In der Stiepeler Dorfkirche fand der dritte Bergmannsgottesdienst statt. Foto: privat



Das neue Elektro-Taxi von Taxi Bednarz weckte auch das Interesse von Oberbürgermeister Thomas Eiskirch. Er ließ sich die Null-Emissions-Fahrzeuge von Inhaber Markus Wahl bei einem Termin vor dem Rathaus zeigen. Elektromobilität hat für Eiskirch eine große Bedeutung, er selbst nutzt ein Elektro-Fahrrad, um zu Terminen im Bereich der Bochumer Innenstadt zu gelangen. Foto: privat



Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Stiepeler Verein für Heimatforschung wurde Christian Haardt geehrt. Auf der Jahreshauptversammlung dankte die Vorsitzende Linda Oberste-Beulmann für sein Engagement und überreichte ihm eine Urkunde und ein Präsent. Foto: privat

GERÜSTBAU
G. Saller
 Inh. Dipl.-Ing. Michael Bünnemann



Erohe Ostern!

44795 Bochum · Rombacher Hütte 15-17
 Tel.: (0234) 35 80 10 · Fax: (0234) 35 39 84 · saller-bochum@gmx.de

Geflügel darf wieder nach draußen

Vogelgrippe: Nach fast vier Monaten besteht keine Stallpflicht mehr

Fast vier Monate lang, seit dem 1. Dezember, galt die Aufstallungspflicht für Geflügel in Bochum, um eine Einschleppung der Vogelgrippe zu verhindern. Am 21. März hat die Stadt die Pflicht wieder aufgehoben. Das Umweltministerium NRW hatte dies schon einige Tage zuvor ermöglicht, aber in Bochum habe man „sicherheitshalber noch ein Ergebnis zu eingeschickten Tieren abgewartet“, heißt es vom Presseamt.

Von dem Erlass waren rund 500 Halter in Bochum betroffen, die während dieser Zeit auch vom Veterinäramt überprüft wurden. „Der größte Teil der Betriebe hat sich an die Auflagen gehalten. Es gab kleinere Betriebe, die wir noch einmal informiert haben“, erklärt Stadtsprecherin Annika Vöbing.

Den ganzen Winter über mussten die Tiere im Stall bleiben. „Von einigen Geflügelhaltern haben wir die Rückmeldung bekommen, dass sie die Auflagen als schwierig empfanden, weil es keine Geflügelausstellungen geben konnte, und zudem, weil nun die Balzzeit beginnt“, so Vöbing. „Grundsätzlich überwog das Verständnis für die Auflagen in dem Bewusstsein, dass es darum ging, die



Inga Koralewskis Hühner dürfen nach der Aufhebung der Stallpflicht wieder frei herumlaufen. Foto: 3satz/Sure

Tiere zu schützen.“ Auch Inga Koralewski, die in Stiepel ihr Unternehmen Stiepel Freiland Eier betreibt, schützte ihre 500 Legehennen. Sie baute für die beiden Mobilställe jeweils einen 80 Quadratmeter großen überdachten Auslauf, damit die Hennen nicht mit dem Kot möglicherweise infizierter Vögel in Berührung kommen konnten. Wie Koralewski berichtet, sei die Legeleistung der Hennen dadurch nicht runtergegangen, und auch einen Kundenrückgang habe sie nicht zu beklagen gehabt. Doch wegen des Tierwohls stellte die Unternehmerin schließlich einen Antrag bei der Stadt, dass ihre Hennen wieder frei herumlaufen kön-

nen. „Sie haben sonst deutlich mehr Auslauf“, erklärt sie. 625 Quadratmeter groß ist das Gelände, auf dem die Tiere leben. „Außerdem versetzen wir normalerweise die Mobilställe einmal pro Woche, damit die Hennen neue Regenwürmer, neues Grün

und neue Löcher zum Scharren haben.“ Hinzu kam, dass „die Tiere anfangen, sich gegenseitig zu picken“, auch wenn Koralewski versuchte, dies zu verhindern, indem sie die Legehennen unter anderem damit beschäftigte, dass sie ihnen Möhren und Heuballen zum Picken gab. Letztlich wandte sie sich an die Stadt, und nachdem sich das Veterinäramt bei ihr

umgesehen hatte, erhielt sie eine Sondergenehmigung. „Der Freudefaktor war maßgeblich beeinträchtigt“, sagt Inga Koralewski über die Zeit der Aufstallungspflicht und freut sich ebenso wie ihre Hennen über deren Ende.

Vera Demuth

KOSTBAR
EINFACH SCHÖNE HAARE

DAS TEAM VON KOSTBAR WÜNSCHT IHNEN
Frohe Ostern

📍 Kernnader Str. 302 ☎ 0234 - 793 110
44797 Bochum ✉ info@kostbar-salon.de

🌐 KOSTBAR-SALON.DE

fredi künstler
maler- und lackierermeister

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Osterfest.

Malerbetrieb Künstler • Am Varenholt 71b • 44797 Bochum.

no4
Anziehend schön!

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

- Glückwunschkarten
- Papeterie
- Geschenkartikel
- Lamy
- Taschen
- Schmuck
- Mode und Schuhe

DRYKORN

CINQUE

EXPRESSO

LIU·JO

und viele mehr

Brenscheder Str. 40 | 44799 Bochum
Telefon: 0234 / 73 83 8

www.no45.de

Gebälsehalle wird Aquarium der Sinne

Baltic Sea Philharmonic und Kristjan Järvi gastieren in der Henrichshütte

Mal sanft sprudelnd, mal reißend und tosend wie das Meer: Mit einem besonderen Programm rund um das Thema „Wasser“ verwandelt das Baltic Sea Philharmonic am Freitag, 5. Mai, zum Auftakt seiner „Waterworks“-Tour die Gebälsehalle im Hattinger LWL-Industriemuseum Henrichshütte in ein Aquarium der Sinne.

„Waterworks“ ist eine Konzert-Show, die Musik, Projektionen, Licht, Klang und Choreografien kombiniert. Musikalisch deckt die Show ein breites Spektrum an Wassermusiken ab: Das Programm beginnt mit einer popmusikalischen Bearbeitung von Händels weltbekannter „Wassermusik“, die Kristjan Järvi, der Gründungsdirigent und künstlerische Leiter des Baltic Sea Philharmonic, für



Zu „Waterworks“ kommt die Baltic Sea Philharmonic in das LWL-Museum Henrichshütte nach Hattingen.

Foto: privat

ser-Komposition „Aguas da Amazonia“ und seinem zweiten Violinkonzert „Die amerikanischen Vier Jahreszeiten“ von 2009. Als Solist wird der russische Violinvirtuose Mikhail Simonyan das Ensemble

Järvi steht mit dem Baltic Sea Philharmonic im Ruf, seine Konzerte zu „lebensbereichernden Erfahrungen“ (The Baltic Times) zu machen und zählt zu den „geschicktesten und innovativsten Programmgestaltern der klassischen Szene“ (Reuters). Zum Thema erklärt er: „Wasser verbindet uns alle. Es ist die Essenz des Lebens, nicht nur unserer physischen Körper, sondern auch der Regionen, die durch den endlosen Kreislauf des Wassers geprägt werden. Die Ostsee ist das Kraftwerk unserer Heimatregion – sie gibt uns alles Lebensnotwendige.“ Über das Konzertformat sagt der Dirigent: „Wir kreieren mit

„Waterworks“ mehr als nur eine Konzerterfahrung – es soll wegweisend werden und unser Erleben von Musik erweitern. Eine spezielle Lichtshow und Choreografien entführen das Publikum in eine eigene Welt voller Emotionen, Gerüche, Zeichen und Klänge, ähnlich der Show des Cirque du Soleil.“

Das „Baltic Sea Philharmonic“ ist auf der Insel Usedom beheimatet und vereint führende Orchestermusiker aus allen zehn Ländern der Ostseeregion. Das Orchester

will mit Musik Menschen unterschiedlicher Nationalitäten und Biografien in einer ehemals durch Krieg und Politik geteilten Region zusammenbringen und Vorbild für ein friedvolles und respektvolles Miteinander sein.

Karten für das Konzert (Beginn 19 Uhr) im Museum des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) sind in drei Preiskategorien (12 / 15 / 18 Euro) zzgl. VVK-Gebühr über www.eventim.de erhältlich.

„Waterworks“, Baltic Sea Philharmonic, Freitag, 5. Mai 2017, 19 Uhr, LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen, Werksstraße 31-33

Seniorenreise nach Usedom

Usedom gehört zu den neuen Reisezielen, die der Soziale Reisedienst der AWO vom 21. bis 30. Mai 2017 als betreute Seniorenreise im Programm hat. Die Unterbringung erfolgt in einem Drei-Sterne-Hotel im Seebad Heringsdorf mit seniorengerechter Ausstattung und in unmittelbarer Nähe des weiten Sandstrandes und der imposanten Seebrücke gelegen. Infos bei der AWO Witten, Wetter, Herdecke unter Tel.: 02302-2020790.



**Nürnberger
& Wübbenhorst
Bau GmbH**

40 Jahre

Wir sanieren und modernisieren ...
Alt- und Neubauten, Balkone

... planen und erstellen Anbauten

**... Anbieten und Koordinieren
aller Handwerksleistungen**
wie Elektro, Sanitär, Heizung, Maler, Fliesenleger

Alles aus einer Hand!

Schnell, pünktlich, zuverlässig, fachgerecht

Rombacher Hütte 3 • 44795 Bochum
Telefon 02 34/ 79 32 92 Fax 02 34/79 59 96
info@n-w-bau.de

Geht nicht gibt's nicht!
Fairer und kompetenter Service!

<ul style="list-style-type: none"> ■ Reparatur aller Fahrzeugmarken ■ HU*, AU, Umweltplakette ■ Klimaanlage-Service ■ Fahrzeugdiagnose 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unfall-Schadenbeseitigung ■ Gasanlagen-Einbau ■ Youngtimer Service ■ Reifenservice
--	---

* Durchführung durch die amtlich anerkannte Prüforganisation DEKRA



LADA



Hansi Langner Kfz-Meister
Ihr Profi mit Herz für alle Autos
seit über 25 Jahren



SSANGYONG

Werksstr. 12 • 45527 Hattingen
Tel.: 02324 / 6 10 62 • Mobil: 0171 - 8 20 90 13
auto-langner@onlinehome.de • www.auto-h-langner.de

Ein Heimspiel im Dreiviertel-Takt

230 Besucher lassen sich beim „Wiener Neujahrskonzert“ begeistern

Auch wenn das Mercator-Ensemble der Duisburger Philharmoniker und seine Freunde erst zum zweiten Mal im Stiepeler Lutherhaus gastierten, darf man inzwischen getrost von einem Heimspiel sprechen. Denn das musikalische Angebot unter dem Titel „Wiener Neujahrskonzert“ nahm das Stiepeler Publikum erneut dankbar an. 230 Zuhörer ließen sich von den schönsten Melodien der Wiener Walzerfürsten verzaubern. Am Ende feierte das Publikum das Mercator-Ensemble und Sopranistin Xenia von Randow mit „standing ovations“.

Das Mercator-Ensemble der Duisburger Philharmoniker lud zusammen mit Xenia von Randow das Publikum auf eine Reise ins schöne Wien des 19. Jahrhunderts ein. Die populären Stücke aus der Welt der Operette und des Walzers von Johann Strauss, Franz Lehár, Josef Lanner und Fritz Kreisler trafen einmal mehr den Geschmack des Publikums. Das mit der Fächer-Polnaise eröffnete Programm führte anschließend schnell zu Josef Lanner, dem erklärten Lieblingskomponisten des Mercator-Ensembles. Und zu Franz Lehár



Zu den Freunden, die das Duisburger Ensemble zu seinen Auftritten mitbringt, zählte diesmal Sopranistin Xenia von Randow.



230 Besucher ließen sich von den Walzer-Melodien beim Wiener Neujahrskonzert im Stiepeler Lutherhaus begeistern. Am Ende gab es erneut „standing ovations“. Fotos: 3satz/Sure

erfuhren die Gäste, dass der Komponist mit ungarischer Herkunft seine musikalische Laufbahn als Orchestermusiker in Barmen und Elberfeld,



dem heutigen Wuppertal, begann. Und somit nur 40 Kilometer entfernt vom heutigen Stiepel.

Zu den Freunden, die das Duisburger Ensemble immer wieder zu seinen Auftritten mitbringt, zählte diesmal Sopra-

Das Mercator-Ensemble freut sich auf seine Gastspiele in Stiepel, denn die Besucherresonanz ist hier außergewöhnlich groß.

nistin Xenia von Randow. Die gebürtige Frankfurterin nahm das Publikum mit klarer, dynamischer Stimme für sich ein und begeisterte es mit so populären Stücken wie „Draußen im Sievering blüht schon der Flieder“, „Meine Lippen, sie küssen so heiß“ oder „Frühling im Wienerwald“. Die erneut große Resonanz im Lutherhaus hat das MDH-Musikmanagement darin bestätigt, mit diesem Stiepeler Konzert, das vom Stiepeler Boten präsentiert wurde, den richtigen Ton getroffen zu haben. Daraus ergibt sich folgerichtig der Wunsch, dass eine dritte Veranstaltung in Planung gehen soll. Voraussichtlich am ersten Dezember-Wochenende wird es ein vorweihnachtliches Konzert im Lutherhaus geben. Erste Gespräche zu dem Weihnachts-Event sind bereits geführt worden, Details sind aber noch nicht spruchreif. Sobald es konkrete Informationen zu der Veranstaltung gibt, wird der Stiepeler Bote darüber berichten.

Uli Kienel

Speziell für Sie.
Absolut. Garantiert. Top-Konditionen.

**Jahreswagen.
Vorfürswagen.
Neuwagen-Bestandsfahrzeuge.**

365 Tage im Jahr garantieren wir Ihnen für bestehende Jahres-, Vorfür- und Neuwagen-Bestandsfahrzeuge absolute Top-Konditionen.

kogelheide

Kogelheide GmbH · Wittener Straße 106 · 58456 Witten-Herbede
Fon (02302) 970 200 · www.kogelheide.de

Vorstand einstimmig wiedergewählt

Mitgliederversammlung bei der DLRG Bochum-Süd

In der Jahreshauptversammlung der Ortgruppe Bochum-Süd der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) durfte der Vorsitzende Martin Brandenburg zusammen mit den Mitgliedern auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurückblicken. Die Vorstandswahlen boten keine Überraschung, der alte Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt.

Erster Vorsitzender bleibt Martin Brandenburg, stellvertretende Vorsitzende ist weiterhin Laura Abel. Als Schatzmeister wiedergewählt wurden Anna Lange und Volker Lipa, als Geschäftsführer Manuel Feldmüller und Harald Kuhlmann. Leiterin der Verbandskommunikation bleibt Karin Fett, wiedergewählt



Für langjährige Mitgliedschaft ehrte die DLRG (hinten v.l.) Michael Abel, Jochen Hermesmeyer, Volker Gauss, Janina Fett, Mathias Gollatz, (vorne v.l.) Karin Fett und Laura Abel. Foto: DLRG

wurden außerdem als Leiter Schwimmen Michael Abel, als Leiter Einsatz Patrick Sell, als Leiter Fachdienste Christoph

Hardt und als Leiter Organisation Florian Spieckermann. Mareike Bögge und Steffen Pospiech wurden als Beisitzer gewählt. Für den erweiterten Vorstand konnten noch René Krafzig, Gina Krafzig und Luca Wroblewski gewonnen werden. Martin Diederich bleibt Datenschutzbeauftragter der Ortsgruppe.

Im Anschluss an die Vorstandswahlen bedankte sich Martin Brandenburg bei den langjährigen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein und ehrte für zehnjährige Mitgliedschaft Laura Abel und Miriam Glinka, für 25-jährige Mitgliedschaft Tina Bindemann, Michael Abel, Mathias Gollatz, Volker Gauss, Jochen Hermesmeyer, Karin Fett und Janina Fett.

Polsterei
WERKSTATT

Hattinger Str. 809 · 44879 Bochum
Telefon 0 234 / 54 649 627
Fax 0 234 / 54 649 626
Mobil 0177 / 4 30 45 10
E-Mail: susanneringler@web.de
Internet: www.polsterei-bochum.de

Susanne Ringler
– Handwerksmeisterin –

Aufarbeitung & Restaurierung von Polstermöbeln
Neuanfertigung von Polster-Stülmöbeln



„Landwirtschaft dient allen“ stand als Motto auf dem Festwagen, mit dem die Stiepeler Landjugend an den Karnevalsumzügen in Essen-Freienbruch und Linden teilnahm. Die Karnevalisten um Sven Hagenfeld hatten eine Menge Spaß und bedanken sich auch auf diesem Weg noch einmal bei allen Freunden und Sponsoren, die die Teilnahme an den Festivitäten erst ermöglichten. Foto: privat

Restaurant – Café
KLOSTERHOF
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Roza
Wir wünschen unseren Gästen ein
Frohes Osterfest
Besuchen Sie unsere große Terrasse!

Mo-Mi ab 15 Uhr · Fr.-So ab 11 Uhr · Do Ruhetag
durchgehend warme Küche bis 22 Uhr
Am Varenholt 17 · 44797 Bochum · 0234/79 55 53
restaurant@klosterhof-stiepel.de
www.klosterhof-stiepel.de

REIFEN MEISTERBETRIEB
HERIBERT **NICKEL**

Walzstraße 8 · 44894 Bochum
Tel.: +49 (0) 2 34 / 26 13 05
Fax: +49 (0) 2 34 / 9 23 16 65
Mail: h.nickel@reifen-nickel.de

www.firststop.de
FIRST STOP
DER REIFENPROFI

In Stiepel brennen wieder die Osterfeuer

Das Entzünden des Osterfeuers ist in Stiepel ein langjähriger Brauch

Das Osterfeuer ist ein schöner und traditionsbewusster Brauch. Jahr für Jahr werden vielerorts die Feuer entfacht. Sie laden zu einem geselligen Beisammensein mit gemeinsamen Essen und Musik ein. So auch in Stiepel: Beim Heimatverein, an der Dorfkirche und am Schützenhaus gibt es an den Ostertagen Feuer.

Den Anfang macht der Bürgerschützenverein in Stiepel am Gründonnerstag, 13. April. Auf dem Gelände der Schützen, der Ziegenbock-Station an der Kosterstraße, geht es um 18 Uhr los. Die Schützenbrüder zünden um 19 Uhr das Feuer an. Neben Musik wird es wie gewohnt auch leckere Würstchen und Getränke geben.

Am Ostersonntag, 15. April, beginnt um 19 Uhr das Osterfeuer des Stiepeler Vereins für Heimatforschung an der Pflingstblume, Brockhauser Straße.

Die Dorfkirche Bochum-Stiepel lädt zu Ostersonntag, 16.



Wie hier an der Pflingstblume im Ruhrtal versammeln sich wieder viele Menschen an den Osterfeuern in Stiepel. Foto (Archiv): 3satz

April, ab 18 Uhr, zu ihrem Osterfeuer ein, das gegen 19 Uhr auf der Friedhofswiese an der Brockhauser Straße entzündet wird. Für Getränke und Bratwürstchen ist gesorgt. Die musikalische Umrahmung übernimmt der Posaunenchor Stiepel-Dorf.

Infos zum Osterfeuer:

Die Stadt Bochum hat für die Organisation von Osterfeuern ein Merkblatt verfasst. So dürfen die Feuer am Grün-

donnerstag, am Samstag vor Ostern, am Ostersonntag und am Ostermontag ohne besondere Erlaubnis der Stadtverwaltung entzündet werden. Natürlich dürfen keine Personen durch das Abbrennen gefährdet oder belästigt wer-

den. Unter anderem empfiehlt die Stadt: Verwenden Sie nur trockene und unbehandelte Hölzer, die wenig Rauch entwickeln, die Feuerstelle sollte nicht größer als 1 mal 1 Meter sein und das Feuer sollte nicht länger als zwei Stunden brennen. Selbstverständlich sollte die Feuerstelle immer im Blick behalten werden. Einen Tag vor dem Entzünden des Feuers sollte der Stapel umgeschichtet werden, damit keine Tiere, die sich eventuell eingenistet haben, zu Schaden kommen.

Frühlingsbasar im Pfarrheim

Die „Hobby-Floristen“ aus Stiepel laden wie bereits seit 30 Jahren zum Frühlingsbasar ein, der diesmal am Sonntag, 2. April, von 10.30 bis 14 Uhr im Pfarrheim der Gemeinde St. Marien, Am Varenholt 15, stattfindet. Der Erlös des Frühlingsbasars ist für das Sozialzentrum der Aktion Adveniat in Santiago de Chile bestimmt.

Wir wissen immer, wie der Hase läuft!

Das Team von DIETRICH & SCHICCHI IMMOBILIEN wünscht frohe Ostern!





DIETRICH & SCHICCHI
IMMOBILIEN

Kemnader Str. 1, 44797 Bochum
www.dietrich-schicchi.de
Tel: 0234 - 91 58 80 90

Wir sorgen dafür, dass Sie die richtige Wahl treffen! DIETRICH & SCHICCHI IMMOBILIEN hilft garantiert.



SOHN & SOHN
COSMETICS



Das komplette Team von Sohn & Sohn Cosmetics

Anti-Aging Expertin Maria Sohn präsentiert die Weltneuheit

XO Cell Plasma Streaming

- ✓ seit über 30 Jahren in Bochum
- ✓ neueste Anti-Aging Methoden
- ✓ bis zu 8 Jahre jünger aussehen

Terminvereinbarung für eine Testbehandlung unter

0234 - 29 2000

Sohn & Sohn Cosmetics
Alte Bahnhofstraße 5, Bochum

Stimmung, Schunkeln und viel Gelächter

Bilder von der Prunksitzung bei Preziosa im Saalbau Spitz





SAISON ERÖFFNUNG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Venice

Große Beckstr. 4
44787 Bochum

Annette Görtz • Closed • High • Figlia

Faliero Sarti • Uli Schneider • Blaumax



Schuhhaus-Grügelberg
Seit über 112 Jahren
Orthopädie-Schuhtechnik

Die neue Frühjahrsware ist da

Verkauf von Damen- und Herrenschuhen

WALDLÄBER
rieker
ARTISANAL
RÖHDE

Finn Comfort
Made in Germany
Sioux
SINCE 1892 THE SHOES COMPANY
ara

44797 Bochum, Kemnader Str. 82, Tel. (02 34) 47 14 22
Di. - Fr. 9 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Fröhliche Ostern...
... und erholsame Feiertage wünscht Ihnen das Team **ERA Kö-Kreuz Immobilien!**

Peter J. Wallisch
Geschäftsführer
ERA Gutachter für
Immobilienbewertung
Kö-Kreuz
Immobilien GmbH
Tel. 0234 97 888 123
Kammaderstr. 300
44979 Bochum
www.koe-kreuz.de



Raumgestaltung
Kasche
www.kasche-gardinen.de
Raumgestaltung · Tapeten

Fast 30
30 Artikel für je **29,- Euro**

Feiern Sie mit uns unser **Geburtsjahr!**

- Gardinen 300 cm hoch **Lfdm 29,-**
- Übergardinen ca 140 cm breit **Lfdm 29,-**
- Teppichböden Schlinge & Velour **qm 29,-**
- Tapeten hochwertiger Hersteller **Rolle 29,-**

Schauen Sie bei uns vorbei!
Karl-Friedrich-Str. 104
44795 Bochum (Weitmar-Mark)
Tel. 0234-471348

Fotos:
Werner Sure (3satz)



10.000 Euro-Förderung durch NRW-Stiftung

Heimkehrer-Dankes-Kirche: Landtags-Vizepräsident überbrachte Zusage

Diese Gäste kamen nicht mit leeren Händen: In seiner Eigenschaft als Vorstandsmitglied der Nordrhein-Westfalen-Stiftung überreichte Landtags-Vizepräsident Eckhard Uhlenberg zusammen mit dem Ehrenpräsidenten der NRW-Stiftung, Jochen Borchert, am 20. Februar die schriftliche Zusage für einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro an den Förderverein der Heimkehrer-Dankes-Kirche in Bochum-Weitmar. Vom Vereinsvorstand gewährte Lothar Schmidt gemeinsam mit Bürgermeisterin Erika Stahl, Projektleiter Christian Herker, Pfarrer Thomas Köster und Pastor Theo Schwens einen Blick in die laufenden Arbeiten, nach denen das Museum in der Krypta der Kirche unter wissenschaftlicher Begleitung



Eckhard Uhlenberg (2.v.r.) und der Ehrenpräsident Jochen Borchert aus Bochum (li.) bei der Übergabe der Förderzusage.

Foto: Hermann Haferkamp

der Kunsthistorikerin Dr. Angelika Böttcher zurzeit neu gestaltet wurde. Am 12. März wurde dann das Museum nach einem Festgottesdienst wieder eröffnet.

Viele Maßnahmen finanzierte der Verein selbst, aber auch

die Stadtwerke Bochum, die Kulturstiftung der Länder und die Volkswagen AG halfen dabei, den Ausstellungsbereich komplett neu zu gestalten. Hierzu wurden die Sammlungsobjekte zunächst erfasst und werden nun zeitgemäß

neu präsentiert. Dafür mussten auch Vitrinen und die Beleuchtung erneuert werden. Die NRW-Stiftung finanzierte mit ihrem Zuschuss vor allem neue, flexible Sitzgelegenheiten, damit die Krypta künftig besser für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden kann.

Die NRW-Stiftung fördere die Neukonzeption auch, da die Heimkehrer-Dankeskirche eine bedeutende Mahn- und Gedenkstätte der Region sei, betonte Uhlenberg. Der Verein zeichne sich zudem durch junge und engagierte Mitglieder aus, denen es gelungen sei, viele Partner von ihren Ideen zu überzeugen, und die jetzt die Ausstellung „auffrischt“. Mit der Neukonzeption sei das Museum in der Krypta wieder gut aufgestellt.

„Ein Zeichen der Solidarität gesetzt“

Bischof von Saratow besuchte Gemeinde St. Franziskus

Bischof Clemens Pickel aus dem Bistum St. Clemens in Saratow war kürzlich zu Besuch in Bochum. Der Grund dafür war die Wiedereröffnung und Segnung der neugestalteten Gedenkstätte mit dem integrierten Museum in der Krypta der Heimkehrer-Dankes-Kirche in Weitmar. Übernachtet hatte der Bischof während seines Kurzbesuches im Zisterzienserkloster in Stiepel.

Der Bischof kam auch im Zeichen der Versöhnung nach Bochum. Und so wurde im Anschluss an den Gottesdienst in der Heimkehrer-Dankes-Kirche auch die Kollekte für sein Bistum Saratow in Russland abgehalten. Die Kollekte erbrachte einen Betrag von 725 Euro. „Wir haben bei der Umgestaltung der Krypta sehr viel Unterstützung und Gutes erfahren. Wir wollen davon etwas zurückgeben

und auch ein Zeichen der Solidarität mit den Katholiken in Russland, die in der Diaspora leben, setzen“, sagt Christian Herker vom Gemeinderat St. Franziskus.

„Um eine 200 Kilometer entfernte Außenstation regelmäßig zu besuchen, brauche ich ein Auto und Geld für Benzin. Um Kinderferienlager zu organisieren oder einen Raum für Gottesdienste zu bauen oder zu mieten; um richtige Fenster einzusetzen, wo man bisher immer im Herbst die Ritze mit Zeitungspapier und Tapetenkleister zugeklebt hat; um Obdachlose effektiv zu betreuen oder Mitarbeiter zu schulen: Für alles braucht man Geld“, erklärt Bischof Pickel. Trotz dieser Herausforderungen beneidet er seine Mitbrüder in Deutschland nicht.

1991 kam der gebürtige Sachse als Pfarrer nach Marx an der Wolga. Heute ist Clemens

Pickel Bischof des Bistums Saratow, das vier Mal so groß wie Deutschland ist. „Ich habe inzwischen vier einheimische katholische Priester, die mit 41 ausländischen zusammenarbeiten. Im Priesterseminar hat unser Bistum zurzeit nur drei Studenten. Kaputte Familien, Zeitgeist, Auswanderung der Katholischstämmigen sind die Gründe“, bedauerte er. Auch in Russland gebe es eine Wertekrise.



Frater Ephraim (v.l.), Bischof Clemens Pickel und Christian Herker.

Foto: privat

Oberscheidstraße 12
44807 Bochum
☎ 02 34 / 953 60 36
Fax 02 34 / 54 11 06
info@kia-bentrop.de

Service – bei uns gut und günstig!
Kostenloser Ersatzwagen bei Inspektion!

Autohaus Bentrop GmbH

Drei Schützen für 60 Jahre Treue geehrt

Jahreshauptversammlung der Bürgerschützen Stiepel

Ehrungen für treue Vereinsmitglieder stellten die Schützen des Bürgerschützenverein 1854 e.V. Bochum-Stiepel an den Beginn ihrer Jahreshauptversammlung, die am 5. März im Saalbau „Haus Spitz“ stattfand.

Karl-Heinz Witthüser, der 1. Vorsitzende des Bürgerschützenvereins, zeichnete die Schützenkameraden Dietrich Middelmann (Kompanie Dorf), Wilhelm Kroniger (Kompanie Henkenberg) und Erwin Ernst (Kompanie Lottental) für ihre 60-jährige Mitgliedschaft aus.

Dietrich Middelmann und Erwin Ernst nahmen ihre Urkunden sowie die Glückwünsche persönlich entgegen, Wilhelm Kroniger konnte nicht an der Versammlung teilnehmen.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden einige Satzungsänderungen beschlossen, die nun notariell beurkundet werden müssen, bevor sie ihre Gültigkeit erlangen. Neuwahlen des Vorstandes standen nicht auf der Tagesordnung. Den Versammlungsteilnehmern wurden anschließend alle Termine des Vereins für das Jahr



Vorsitzender Karl-Heinz Witthüser ehrte sowohl Dietrich Middelmann für 60-jährige Mitgliedschaft im Bürgerschützenverein. Foto: privat

2017 bekanntgegeben. Eingehender besprochen wurde der bevorstehende Königsbau, der am 22. April auf der Wasserburg Kernnade stattfinden wird.

Gratulationen gab es auch noch einmal zum Ende der Veranstaltung. Karl-Heinz Witthüser beglückwünschte den Schützenkameraden Dieter Hasenbein für 20-jährige Tätigkeit als Hauptmann der Kompanie Mittelstiepel und den Schützenkameraden Jan Witthüser für seine 10-jährige Tätigkeit als Hauptmann der Kompanie Dorf.

Nils Stüter tagesbester Schütze

Drittes Bataillons-Vergleichsschießen von der Kompanie Dorf ausgerichtet

Als tagesbester Schütze durfte sich Nils Stüter beim 3. Bataillons-Vergleichsschießen des BSV 1854 Stiepel feiern lassen. Nach zweimaligem Stechen setzte sich der für die Kompanie Brockhausen angetretene Stüter vor den Konkurrenten durch. Das

3. Vergleichsschießen fand am 19. März auf der Ziegenbockstation statt, Ausrichter war die Kompanie Dorf. 83 Schützen beteiligten sich am Wettbewerb. Darunter erzielten 19 Schützen jeweils 50 Ringe, so dass ein Stechen zur Ermittlung des tagesbesten Schützen notwendig wur-

de. Dabei hatte Nils Stüter die besten Nerven und setzte sich erfolgreich durch. In der Gruppenwertung siegte die Gruppe 1 der Kompanie Mailand mit 200 Ringen vor der Gruppe 2 der Kompanie Dorf mit 198 Ringen und der Gruppe 4 der Kompanie Dorf mit 196 Ringen.

In der Wandpokal-Wertung führt jetzt die Kompanie Mailand mit 1184 Ringen, gefolgt von der Kompanie Dorf mit 1176 Ringen, der Kompanie Brockhausen mit 1175 Ringen, der Kompanie Mittelstiepel mit 1151 Ringen, der Kompanie Henkenberg mit 1148 Ringen und der Kompanie Lottental mit 969 Ringen. Das nächste Vergleichsschießen findet am Samstag, 1. April, um 14 Uhr auf dem 50-Meter-Stand in Wattenscheid statt. Am Gründonnerstag, 13. April, entzündet die Kompa-



Nils Stüter von der Kompanie Brockhausen gewann das Vergleichsschießen auf der Ziegenbockstation. Foto: privat

nie Mittelstiepel um 19 Uhr ihr traditionelles Osterfeuer an der Ziegenbockstation, Kosterstraße 82a. Veranstaltungsbeginn ist bereits um 18 Uhr. „Wir würden uns freuen, zu dieser Veranstaltung viele Gäste begrüßen zu können“, sagt der BSV-Vorsitzende Karl-Heinz Witthüser.



Klaus Thierhoff
Steuerberatungsgesellschaft mbH

- Steuerberatung
- Steuererklärungen
- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Existenzgründungsberatung
- Beratung bei Erbschaft/ Unternehmensnachfolge



Kernnader Str. 52 · 44795 Bochum
Telefon 0234 / 33 80 9-0
www.klaus-thierhoff.de

Die nächste Ausgabe des Stiepeler Boten erscheint am **28. April.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 19. April.

Zwei Echtzeitanzeigen an der Kemnader Straße

BOGESTRA: Neue elektronische Anzeigetafeln – Süden muss noch warten

170 neue Anzeigetafeln mit aktuellen Informationen in Echtzeit zu den jeweils haltenden Linien werden im Laufe dieses Jahres an ausgewählten Haltestellen in Bochum und Gelsenkirchen aufgestellt. Die ersten Tafeln sind seit Mitte März in Betrieb. Die digitalen Anzeigetafeln sind in den Haltestellenmast integriert, an dem bislang die Informationen ausschließlich als Aushang zu finden waren.

Erfolgreich getestet wurde diese neue Form der Anzeiger zunächst mehrere Monate im Ehrenfeld an der Haltestelle Oskar-Hoffmann-Straße. Die digitalen Anzeigetafeln haben gegenüber den bekannten großen, älteren Monitoren viele Vorteile. So sind die Geräte trotz vierzeiliger Anzeige recht klein und leicht und kön-

nen daher über eine Batterie betrieben werden – dadurch werden aufwendige und kostenintensive Erdarbeiten für einen Stromanschluss vermieden. Die Batterien haben eine Laufzeit von ca. zwei Jahren.

Die Anzeiger kündigen die Abfahrten der nächsten Busse in Echtzeit an, also den Zeitpunkt, an dem das Fahrzeug tatsächlich abfährt und nicht die statische Zeit des Fahrplans wie bisher im Aushang. Weiter erscheint die Liniennummer und Fahrtrichtung. Eine Echtzeitanzeige für die Bahnlinien erfolgt voraussichtlich Ende 2017, hier wird zunächst weiterhin die Zeit nach Fahrplan angezeigt.

Weiter besteht an allen neuen Anzeigern für sehbehinderte Fahrgäste die Möglichkeit, sich per Knopfdruck die



Die Projekthaltestelle Oskar-Hoffmann-Straße im Ehrenfeld ging 2016 in Betrieb. Foto: BOGESTRA

die dort verkehrenden NachtExpress-Linien detailliert aufgeführt. Pro Mast investiert das Unternehmen rund 5.000 Euro, gefördert wird das Projekt durch den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr mit 85 Prozent der Gesamtsumme.

Auf den Linienverbindungen in den Bochumer Süden nach Stiepel und Sundern müssen sich die Kunden noch ein wenig gedulden. Einen bereits für das gesamte Jahr durchgetakteten Zeit- und Installationsplan gibt es noch nicht. Zwei der Masten werden aber auch noch in die-

aktuelle Anzeige vorlesen zu lassen. Zudem leitet ein „Auffindesignal“ sehbehinderte Fahrgäste zum Anzeiger. Der Ton ist umgebungsgeräusch-gesteuert. Für eine bessere Orientierung der Fahrgäste über die Linien der Haltestelle sind an den neuen Masten nun auch

sem Jahr an der Kemnader Straße (Linien 346 und 349, Nachtexpress-Linien 7 und 8) installiert. In den kommenden Wochen werden in Bochum zunächst an der Ruhr-Universität (Uni-Center und Verwaltung), Höntrop Kirche sowie Weitmar-Mitte weitere zehn Masten eingebaut.

tumbrink

KFZ-MEISTERWERKSTATT



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

► schnell

► zuverlässig

► preiswert

Inhaber

UWE HOSEMANN

Kfz-Technikermeister

Gewerbegebiet Westerweide
Därmannsbusch 5
58456 Witten
Fon: 02302 - 77998
mail@kfz-tumbrink.de

www.kfz-tumbrink.de



Steuererklärung?

Wir machen das.

31. Mai
Steuerstichtag!

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte
bin ich für Sie da.

www.vlh.de



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Staatlich geprüfter Betriebswirt Peter Graulich
Pfarrer-Kraemer-Straße 22, 44795 Bochum ☎ 0234 93 53 95 21
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Wir begrüßen Sie in unserem Küchenstudio.

**Fachkundige Beratung, Aufmaß,
Lieferung, 1A-Montage und Auf- und Abbau bei Umzug
aus einer Hand.**

Gekennzeichnete Kundenparkplätze zwischen den Häusern 73+75!

Planung
Verkauf
Montage
Modernisierung
Küchenumzüge



45549 Niedersprockhövel Hauptstr. 71
Telefon 0 23 24 / 7 85 80
Mobil 0177 / 49 35 28 4
kuechen-harke@gmx.de
www.kuechen-harke.de

Öffnungsz.: Mo., Di., Do., Fr. 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr, Mi. 10⁰⁰-20⁰⁰ Uhr u.n. Vereinb., Sa. Ruhetag

„Als die Axt den Toaster warf“

Fußball-Komiker Ben Redelings tritt mit neuem Soloprogramm im Riff auf

Seit Oktober 2016 ist der Ehrenfelder Autor und Filmemacher Ben Redelings mit seinem neuen Soloprogramm „Als die Axt den Toaster warf“ und dem gleichnamigen Buch im Gepäck auf einer deutschlandweiten Tour. Im April tritt er mit dem erfolgreichen Programm auch in seiner Heimatstadt Bochum auf und gastiert am Donnerstag, 27. April, um 19.30 Uhr im Riff am Konrad-Adenauer-Platz 3.

Die große Fußballwelt ist bunt, facettenreich und überaus amüsant. Ben Redelings, das wandelnde Lexikon der Fußball-Anekdoten und einer der beliebtesten Geschichten-Erzähler des Landes, erkundet sie gemeinsam mit seinem Publikum an einem heiteren Abend voller Witz und Esprit. Zusammen mit Psycho, Nudel, dem Lord und Cesar nimmt uns Redelings auf eine unterhaltsame Reise rund um den Fußball-Globus mit. Baby-Face berichtet von



Fußball-Komiker Ben Redelings gibt während der Tour auch in seiner Heimat Bochum eine Vorstellung: am 27. April im Riff am Konrad-Adenauer-Platz. Foto: Tim Kramer

der schönsten Nacht seines Lebens, der Rasenmäher zeigt uns die Kneipen von Hamburg bis Shanghai und der Löwe von Moskau präsentiert eines der skurrilsten Geburtstagsgeschenke ever. Liverpool-Legende Bill Shankly erzählt noch einmal von seinem Hund, der nur an einer ganz bestimmten Stelle in der Stadt seine Notdurft verrichten durfte, und Ronald weht uns in das Geheim-

nis ein, warum sein Sohn ausgerechnet Ronald heißen musste. Mit dabei sind natürlich auch der unwiderstehliche Ballartist Diego Maradona, der schönste Fußballer aller Zeiten, David Beckham, und der Mann, der mit einem Kung-Fu-Tritt sein Leben neu erfand: Eric Cantona. Zum krönenden Abschluss wählt der „Baby Schimmerlos der bunten Kickerwelt“ (Radio-Legende Mani Breuck-

mann über Ben Redelings) zusammen mit seinem Publikum die fünf schönsten Francesco-Totti-Witze aller Zeiten. Anekdoten und Sprüche, das Leben und die Liebe – eine 90-minütige Reise um den Fußball-Globus, die Lust auf mehr macht!

„Als die Axt den Toaster warf“
Donnerstag, 27. April, Riff Bochum, Konrad-Adenauer-Platz 3, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Karten zu gewinnen

Der 3satz Verlag verlost 2x2 Eintrittskarten für das Gastspiel am 27. April im Riff sowie zwei Bücher. Schicken Sie uns bis zum 20. April eine E-Mail mit dem Zusatz „Als die Axt den Toaster warf“ sowie Ihrer Rufnummer an gewinnspiel@3satz-bochum.de und teilen Sie uns mit, ob Sie die Eintrittskarten oder ein Buch gewinnen möchten.

ORIENT-TEPPICH-HAUS
Bijan
Das große Fachgeschäft in Hattingen

Große Auswahl echter
Orientteppiche
zu stark reduzierten Preisen!

- Inzahlungnahme alter Teppiche
- Fachgerechte Teppichreparatur
- **Teppichreinigung ab 9,-€/m²**

Bahnhofstraße 1 - Hattingen - Tel.: 02324/201724
www.teppiche-bijan.de

M Sicherheit GmbH

Fordern Sie unseren **kostenlosen** „Sicherheitsberater“ an!

- Fenster- und Türsicherungen
- Funk-Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Elektronische Zylinder

Besuchen Sie unsere **Ausstellung!**
Mo.-Fr. 7.30-16.00 Uhr
Mi. 7.30-18.00 Uhr
Sa. 10.00-12.00 Uhr

www.me-sicherheit.de
Bebelstraße 19 · 58453 Witten · ☎ 02302/2781177

Molly's TIERNÄHRUNG

Große Auswahl an Hundeleckerchen z.B. Dörrfleisch oder Rinderkopfhaut u.v.m.

Neulingstraße 83
44795 Bochum
Tel.: 02 34 / 26 29 99
Mo., Di., Do., Fr. 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

Ihr Partner rund ums Tier

Konzept zur kindlichen Lebensbewältigung

Sexualpädagogin stellte Präventions-Programm im Kindergarten vor

Sonja Blattmann (Autorin von Kinderbüchern, Liedermacherin und Sexualpädagogin) besuchte den evangelischen Kindergarten „Starke Mäuse“ an der Kemnader Straße. Ihr Präventions-Programm „Ich bin doch keine Zuckermaus“ begeisterte Kinder, Eltern und Erzieherinnen gleichermaßen. Finanziell ermöglichte diese Aktion der Förderverein des Kindergartens.

Wir alle wünschen uns starke Kinder. Kinder, die „Nein“ sagen und ihre eigenen Gefühle spüren und einschätzen können. Starke Kinder, die sich wehren können und dürfen, sind weniger gefährdet für Übergriffe aller Art. Dies



Kinderbuch-Autorin Sonja Blattmann war zu Besuch im Kindergarten „Starke Mäuse“ und brachte den Kindern ihr Programm „Ich bin doch keine Zuckermaus“ näher. Foto: privat

gilt insbesondere für den Bereich der sexuellen Gewalt. Sonja Blattmann stellte die

„Zuckermaus“ mit Liedern und Geschichten über Kindermut und Selbstbewusstsein allen Kindergartenkindern vor, die gleich begeistert mitsangen und mitspielten.

Im Rahmen des Elternabends wurden die Eltern von Sonja Blattmann für das Thema sensibilisiert. Ihre moderne, präventive Arbeit mit Kindern strebt eine Lebenshilfe im weiteren Sinne an. Nämlich: „helf mir, es selbst zu tun bzw. zu sein“. Es ist ein Konzept zur kindlichen Lebensbewältigung gebettet, das die Persönlichkeit des Kindes unterstützt. Es gibt den Kindern die Möglichkeit, ihre persönlichen Kraftquellen und Ressourcen zu entdecken und zu erleben. Dazu gehören Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein, Lebensmut und Eigenverantwortung. Dabei entsteht ein eigenes Körpergefühl sowie die Intuition zu unterscheiden, ob Situationen gut tun oder unangenehm sind.

Schiller-Schüler forschen

Erste Plätze bei „Jugend forscht“

Beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“, der am 17. Februar in Marl stattfand, haben zwei Teams der Schiller-Schule den ersten Platz in der Wettbewerbssparte „Technik“ belegt: Anna Neumann, Cornelia Hache und Katharina Leitmann traten mit einer sehr komplexen Maschine an, die mithilfe von Wassertropfen Musik erzeugt. Luca Bachmann, Moritz Hauschulz und Marius Köppen stellten ein System zur Objektdetektion mit Ultraschall vor.

Neben dem Preisgeld und dem wertvollen Eintrag in den Lebenslauf winkt nun die Teil-

nahme am Landeswettbewerb Anfang April in Leverkusen. Doch damit nicht genug: Die beiden Teams räumten auch noch begehrte Sonderpreise ab: die „Wassermusik“ erhielt den Förderpreis des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI), der Ultraschalldetektor den Förderpreis Zerströrungsfreie Werkstoffprüfung. Beide Arbeiten entstanden in Kooperation mit dem zdi-Netzwerk IST.Bochum.NRW (Dr. Raphaela Meißner) im Projektkurs Naturwissenschaften bei den Lehrkräften Maximilian Sauerwald und Dr. Sebastian Schmidt.



Anna Neumann, Cornelia Hache und Katharina Leitmann traten bei „Jugend forscht“ mit einer Maschine an, die mithilfe von Wassertropfen Musik erzeugt. Fotos: Schiller-Schule



Lotto & mehr

Leokardia Kurowski

Geschenkartikel *Wir wünschen allen unseren Kunden Frohe Ostern!*

Hermes Paket Shop

Brenscheder Str. 58 · 44799 Bochum
Tel./Fax: 0234 - 29 84 591

Thorsten Schöpe

Holz- und Montageservice

Fußböden
Fenster - Türen
Einbruchschutz der Firma ABUS
Rolläden - Dachausbau
Gleit- u. Schiebetürsysteme

Der ideale Ansprechpartner auch für Wohngemeinschaften und Hausverwaltungen.

Am Varenholt 79b - Bochum-Stiepel
Tel: 0234-388 93 53 o. 0171-122 35 58
eMail: th-schoepe@t-online.de

Mitglieder wählen Kaczmarek zum Vorsitzenden

Jahreshauptversammlung beim Bürgerschützenverein Brenschede

Die Wahl eines neuen ersten Vorsitzenden war wichtigster Punkt auf der Tagesordnung bei der Jahreshauptversammlung des Bürgerschützenvereins Bochum-Brenschede 1797.

Neuer Vorsitzender ist Günter Kaczmarek, der von den 75 Mitgliedern mit 72 Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen gewählt wurde. Kaczmarek ist Nachfolger von Volkhard Ape, der aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht

mehr zur Verfügung stand. Ape war von 2010 bis 2012 2. Vorsitzender des Vereins und führte ihn von 2012 bis 2016 auch als 1. Vorsitzender.

Bei der Versammlung am 4. März im Jugendheim an der Brenscheder Straße thematisierten die Schützen auch einen Mitgliederrückgang im Verein. Der BSV Brenschede besteht jetzt nur noch aus drei Kompanien, da sich zum Ende des vergangenen Jahres die 2. Kompanie aufgelöst

hat. Der Grund: es konnte kein Kompanievorstand mehr gefunden werden. Bereits im Februar 2016 hatte sich die 4. Kompanie aufgelöst, da sie kaum noch Mitglieder zählte. Einige Mitglieder dieser Kompanien wechselten in die übrigen drei Kompanien.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ gratulierte der Verein Manfred Schmand und Ludger Endraß für jeweils

40-jährige Mitgliedschaft. Außerdem wurden die Medaillen-Gewinner des Meisterschützen-Schießens von 2016 ausgezeichnet. „Wir bedanken uns bei den Mitgliedern für die Treue zum Verein und wir gratulieren Günter Kaczmarek zur Wahl des 1. Vorsitzenden und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm“, erklärte BSV-Geschäftsführer Fabian Wolski.

AUS DER POLITIK



Mit Maria Hagemeister (34) als neue Vorsitzende und Jana Schlüter (32) als ihre Stellvertreterin wurden zwei junge Frauen an die Spitze des SPD-Ortsvereins Stiepel gewählt. Der bisherige Vorsitzende Johannes Schwill bleibt dem Ortsverein als stellvertretender Vorsitzender erhalten. Kommunalpolitische Stiepeler Themen, wie die Verkehrssituation an der Haarstraße/Surkenstraße/Im Haarmannsbusch, Senioren gerechtes Wohnen und die Situation der Flüchtlinge werden zukünftig die Arbeit der Stiepeler SPD bestimmen. Das Foto zeigt (v.l.) Johannes Schwill, Maria Hagemeister und Jana Schlüter.

Foto: privat



Das Foto zeigt den neuen Vorstand des BSV Bochum-Brenschede, der jetzt von Günter Kaczmarek geführt wird. Foto: Grycz



Geehrt wurden bei der Jahreshauptversammlung die Mitglieder, die dem Verein seit 40 Jahren die Treue halten, sowie die Medaillengewinner des Meisterschützen-Schießens. Foto: Grycz

Wir finden den richtigen Mieter für Ihre Wohnung!

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Jahn Topeit
 Immobilienmakler e.K.
 IHK Zertifizierter Makler
 Im Haarmannsbusch 116f • 44797 Bochum
 fon 0234 610 69 59 • mob 0172 273 99 29
 j@topeit-immobilien.de • www.topeit-immobilien.de

Konzeption & Design: www.magnusdr...

Fünf Accessoires, die das Fahrrad hübscher machen

Mit Individualität und Lifestyle von der Masse absetzen

Fahrradfahren ist ein Lebensgefühl. Gerade urbane Radfahrer setzen darauf, besonders stylisch unterwegs zu sein.

Oi
Eine dezente Klingel für urbane Radler und Sportler ist die „Oi“ des australischen Herstellers Knog (19,90 Euro).



Die 15 Millimeter schmale, ringförmige Klingel wird auf den Lenker geschoben und ist in den zwei Durchmessern für gängige Lenkerformen (22,4 Millimeter sowie ab 23,8 bis 31,8 Millimeter) erhältlich.

Birkengriffe
Nachwachsende Rohstoffe liegen im Trend: Dazu passend gibt es neu die „Birkengriffe“ von My Boo. Die Len-



kergriffe mit einer Grifffläche aus Birkenrinde sind laut Hersteller gerade bei nassen oder winterlichen Bedingungen besonders rutschfest und witterungsbeständig. Die stylischen Griffe werden vollständig in Deutschland produziert und für 79,90 Euro vom Bambusradhersteller My Boo vertrieben.

Classic
Dem neuen Fahrrad einen klassischen Look verleihen?



Warum nicht: Busch & Müller hat z. B. den Scheinwerfer „Classic“ (54,90 Euro) in seinem Sortiment. Das Gehäuse der Lampe sieht aus wie aus früheren Zeiten, im Inneren verbirgt sich hingegen moderne LED-Technik. Standlichtfunktion, Nahfeldausleuchtung, Tagfahrlicht, einen integrierten Frontstrahler und 30 Lux Strahlkraft traut man dem Scheinwerfer auf den ersten Blick nicht zu.

matt-schwarzem Design. Das Faltschloss lässt sich praktisch und platzsparend in einer Transporttasche an den üblichen Flaschenhalter-Ösen am Rahmen befestigen. So ist es immer griffbereit, fällt jedoch nicht weiter auf. Für die nötige Diebstahlsicherheit sorgen 5,5 Millimeter starke Stäbe aus gehärtetem Stahl und ein X-Plus-Schließzylinder.

Hülse
Ein praktischer Schutz des Hosenbeins vor Kettendreck ist die „Hülse“ von Fahrer Berlin (19,50 Euro). Das kurze Kunststoffrohr wird mit einem Band



flexibel an der Kettenstrebe fixiert. Das Rohr „schwimmt“ so auf der Kette – genau an der Stelle, wo das Hosenbein sonst dagegenschlägt. Dank ihres schwarzen Designs passt die Hülse optisch zu jedem Bike. Sie wiegt 22 Gramm und ist für Naben- und Kettenschaltungen geeignet. Ein weiterer Effekt: Die Kette wird vor Spritzwasser und Dreck geschützt, was den Verschleiß minimiert und man muss weniger nachfetten.

Bordo Black
Das Faltschloss „Bordo Black“ (139,95 Euro) von Abus verspricht höchste Sicherheit mit auffällig unauffälligem



Quelle: www.pressedienst-fahrrad.de

KRABO
Günter Krautscheid

High-Tech Rahmen und Räder nach Maß - seit 1977

Fe Al Ti C

Wir fertigen Maßrahmen seit 1977 für:

- Rad-Rennen und sportliche Hobby-Fahrer
- Triathlon-Wettbewerbe
- Bahn-Wettbewerbe
- ATB-, Touren-, Trekking-, und Reise-Rahmen

- Jeder KRABO-Rahmen wird unter Berücksichtigung Ihrer Maße und Wünsche erstellt
- lieferbar in 26", 28", 29"
- Fertigung für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke

Verlassen Sie sich auf die langjährige Erfahrung eines Radsport-Spezialisten!

Vorm Felde 32
44797 Bochum

Tel: 0234-793371
info@krabo.de

Öffnungszeiten: Mo: geschlossen Do: 14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
Di: 14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr Fr: 14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
Mi: 14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr Sa: 09⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

www.krabo.de

Heureka! – Anastasia und Jule haben die Lösung

Schülerinnen der Gräfin-Imma-Schule als Bundessiegerinnen ausgezeichnet

Heureka! – „Ich habe es gefunden“. Dieses geflügelte Wort gilt im besonderen Maß für die Dritt- und Viertklässler der Gräfin-Imma-Grundschule, die sich mit großem Erfolg am gleichnamigen HEUREKA!-Wettbewerb beteiligten und dabei auch zwei Bundessiegerinnen gratulieren durften. Die Ehrungen, in deren Mittelpunkt die Bundessiegerinnen Anastasia Greassidis und Jule Siebert standen, fanden im Beisein aller Schülerinnen und Schüler in der großen Pause auf dem Schulhof statt.

Der Ausruf ist nach einer überlieferten Anekdote berühmt geworden, als Archimedes von Syrakus unbekleidet



Die beim HEUREKA!-Wettbewerb erfolgreichsten Schülerinnen und Schüler der Gräfin-Imma-Schule wurden mit Urkunden und Sachpreisen ausgezeichnet. Foto: 3satz/Sure

und laut „Heureka!“ rufend durch die Stadt gelaufen sein soll, nachdem er in der Badewanne das nach ihm benannte Archimedische Prinzip entdeckt hatte. Seitdem wird

Heureka als freudiger Ausruf nach gelungener Lösung einer oft schwierigen Aufgabe verwendet.

Der bundesweit veranstaltete HEUREKA!-Wettbewerb für Schüler der Klassenstufen 3 bis 8 besteht aus einem Multiple-Choice-Test, der aus 45 Fragen besteht. Er soll innerhalb einer Schulstunde, das heißt in 45 Minuten, bearbeitet werden. Es gibt zwei Teile des Wettbewerbs, an denen man unabhängig voneinander teilnehmen kann und die auch getrennt bewertet werden. Der erste Teil findet jeweils im ersten Schulhalbjahr statt und hat das Thema Mensch und Natur zum Inhalt. Daran betei-

ligten sich auch die Klassen der Gräfin-Imma-Schule. Der zweite Teil im zweiten Schulhalbjahr stellt Fragen zum Thema Weltkunde.

Der „Mensch-und-Natur-Wettbewerb“ beinhaltet alle naturwissenschaftlichen Themen. Es werden Fragen zum Thema Mensch und seiner Umwelt gestellt, die sowohl Tiere und ihre Rekorde, wie auch Pflanzen beinhaltet. Außerdem werden das Wetter, chemische und physikalische Phänomene ebenso behandelt wie die Themen Technik, Energie und Fortschritt. Ins Leben gerufen wurde der Wettbewerb durch einen Zusammenschluss von Eltern und Lehrern mit dem Ziel, weitere Möglichkeiten zu schaffen, den Unterrichtsalltag aufzulockern und die Schüler zu motivieren.

Neben den beiden Bundessiegerinnen wurden weitere Schüler mit Urkunden und Sachpreisen ausgezeichnet. Was sich beim Test und der anschließenden Auswertung abzeichnete, lässt sich am besten so beschreiben: Wer viel liest und damit sein Allgemeinwissen verbessert, war beim HEUREKA!-Wettbewerb ganz klar im Vorteil.

Jugend badet im Idrosee

Italien-Freizeit vom 18. bis 31. Juli

Nach Italien, genauer gesagt zum Idrosee in die Lombardei, führt in diesem Jahr die Freizeit der evangelischen Jugend Stiepel. Die Jugendfreizeit, die in der Zeit vom 18. bis 31. Juli stattfindet, steht unter der Leitung von Jugendpresbyter Marc-Philipp Antoine.

Die Reisegruppe wird auf einem gut ausgestatteten Campingplatz des evangelischen Ferienwerks Kurhessen untergebracht. Die Nutzung vieler Sporteinrichtungen, wie z. B. Beachvolleyball, Tischtennisplatten und Pool ist kostenlos. Außerdem gehört zum Camp eine Surfschule. Der Idrosee liegt in der norditalienischen Provinz Brescia zwischen Gardasee, Ledrosee und dem Iseosee. Das „Surfpoint Camp Idro“ steht am östlichen Ufer des Idroseees auf einem separaten Gelände am Rande eines komfortablen und gepflegten Campingplatzes. Wenige Kilometer entfernt befindet sich

die Ortschaft Idro. Der See hat inmitten bewaldeter Berghänge eine wunderschöne Lage, die zum wandern, klettern und baden einlädt.

Teilnehmen können an der Fahrt alle Jugendlichen im Alter zwischen zwölf und 15 Jahren. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 520 Euro. Die Anmeldung läuft über das Gemeindebüro Stiepel, Brockhauserstr. 74a. Rückfragen sind möglich unter E-Mail-Adresse m.p.antoine@hotmail.de. Die Plätze sind erfahrungsgemäß schnell besetzt, es empfiehlt sich daher eine schnelle Anmeldung.

Krabo baut jetzt exklusive e-Rennräder

Stiepeler Rahmen-Schmied Günter Krautscheid folgt dem e-Bike-Trend

Fünf Buchstaben – zum Markenlogo Krabo zusammengeführt – signalisieren dem Radsportfreund: Dieser Rahmen wurde von einem Fachmann als Unikat gefertigt. In einer kleinen Werkstatt im Ortsteil Stiepel.

Hinter Krabo steht der ehemalige Nationalmannschafts-Radsportler Günter Krautscheid, der in seinem Betrieb qualitativ hochwertige Rahmen für Fahrräder herstellt, sowohl geeignet für Radrennen als auch für den Hobbybedarf. Dem aktuellen Trend im Business folgt jetzt auch die personalisierte Radsport-Kompetenz Krautscheid: In Kooperation mit der Zwickauer Pendix GmbH stellt er nun e-Rennbikes „Made in Stiepel“ her.

Krautscheid, eigentlich ein Radsport-Purist, hat sich vom Boom des elektrischen Radfahrens überzeugen lassen: „Die Leistungsdaten sind enorm und das Gewicht der Räder liegt jetzt nur noch bei 16 Kilogramm.“ Die Antriebsleistung liegt bei 250 Watt, die Reichweite bei normalem Fahrtempo nähert sich den 160 Kilometern und die Ladezeit der Batterie beträgt drei Stunden. Für ein von Krabo gefertigtes, stylisches e-Bike muss ein Käufer rund 2800 Euro auf den Tisch des



Günter Krautscheid baut in seiner Stiepeler Werkstatt unter dem Marken-Logo Krabo nun auch hochwertige e-Rennräder.

Foto: 3satz/Bussler

Hauses legen. Günter Krautscheid möchte mit diesem Angebot die 60-Plus-Generation ansprechen. „Junge Leute sollen noch selbst in die Pedale treten. Ich möchte Kunden erreichen, die früher selbst Rennrad gefahren sind und auch heute noch die sportliche Variante des Radfahrens mögen.“

Nach Beendigung seiner Radsport-Karriere gründete der gelernte Schlosser und Schweißer 1977 ein Radsportfachgeschäft inklusive seiner Rahmenmanufaktur, in der er von Anfang an eigene Fahrradrahmen unter der Marke Krabo (Krautscheid Bochum) produzierte. Noch heute verlassen im Jahr rund 80 maßgeschneiderte Rahmen die Stiepeler Schmiede.

Die individuell abgestimmten Produkte lassen sich von Radsportlern ebenso einsetzen wie von Hobbyfahrern. Neben dem Triathlon-, Touren-, Trekking- und Reise-Segment gibt es bei Krabo

nun auch für e-Bikes die passenden Lösungen.

„Mein Fahrrad muss zu mir passen, egal ob ich damit Rundstreckenrennen fahre oder nur gelegentlich eine gemütliche Runde um den See“, sagt Günter Krautscheid. „Ich möchte mich auf meinem Rad wohlfühlen und Spaß an der Bewegung haben.“ Spätestens beim persönlichen Beratungsgespräch wird deutlich, welche enormen Erfahrungswerte in den Krabo-Rädern stecken. Und es erklärt, weshalb auch Radsport-Größen wie Wilfried Trott, Andreas Kappes, die australische Legende Danny Clark, die Fother-Brüder, Rolf Aldag oder Erik Zabel auf die Stiepeler Handwerkskunst vertrauen. Uli Kienel

Weitere Infos: www.krabo.de

Osterhasen würden jetzt einkaufen.

- elekt. Antriebe und Rolladen - einbruchshemmend -
- Fenster
- Haustüren
- Sonnenschutz

10% Rabatt

Frühjahrs-Rabatte

vom 01.03. bis 15.04.2017

VOR-ORT-VERKAUF
Während unserer Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 7.30 bis 16.00 Uhr

Rolladen Schröder

Rolladen Schröder OHG
Friederikastr. 12 • 44789 Bochum
Telefon: 0234/331519
Fax: 0234/331682
Mail: info@rolladen-schroeder.de
www.rolladen-schroeder.de

LWL-Industriemuseum | Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

Henrichshütte Hattingen

Baltic Sea Philharmonic
Kristjan Järvi, Mikhail Simonyan
Waterworks | Händel & Glass

Freitag, 5. Mai 2017, 19 Uhr
Karten 12 | 15 | 20 Euro bei eventim.de

www.lwl-industriemuseum.de

Baltic Sea Philharmonic

LWL
Für die Menschen
für den besten Tag

Nationalmannschafts-Sichtung mit fünf Wikingern

Vorstand des Kanu-Clubs Wiking nahezu komplett im Amt bestätigt

Auf ein besonders erfolgreiches Jahr 2016 durften die Mitglieder des Kanu-Clubs Wiking bei ihrer Jahreshauptversammlung Anfang März zurückblicken. Deshalb überraschte es auch nicht, dass die „Wikinger“ auf Kontinuität setzen und ihren vom 1. Vorsitzenden Uwe Hartmann geführten Vereinsvorstand nahezu komplett in den jeweiligen Ämtern bestätigten. Zuvor hatte bereits die Vereinsjugend einen neuen Jugendausschuss gewählt. Dabei wurden Leonard Bals als Vorsitzender und Eric Plessmann als sein Vertreter mit großer Mehrheit gewählt.

Der neue Vorstand des KC Wiking Bochum setzt sich wie folgt zusammen – 1. Vorsitzender: Uwe Hartmann, 2. Vorsitzender: Karsten Plessmann, 1. Geschäftsführerin: Anke Schnittger, 2. Geschäftsführer: Andreas Schmidt, 1. Kassierer: Gregor Maas, 2. Kassierer: Thomas Voßkuhl, Sportwart: Martin Krämer, Pressewartin: Sandra Gropp, Sozialwartin: Annika Sperling, Technikwart: Lars Schulz, Geländewart: Achim Hartmann, Vermietung: Ulrike Krause.

Auch das Jahr 2017 verspricht in sportlicher Hinsicht



Bei der Bezirkswaldlauf-Serie hinterließen die jungen „Wikinger“ einen guten Eindruck und belegten den dritten Platz. Foto: privat

ein erfolgreiches zu werden. Gleich fünf Kanusportler stellen sich im Frühjahr der Nationalmannschafts-Sichtung des Deutschen Kanuverbandes. Christopher Dirks und Antonius Rüsing versuchen es den beiden letztjährigen Juniorennationalmannschafts-Mitgliedern Torben Daetermann und Timo Rosenthal nachzumachen und starten bei den Junioren. Torben Daetermann und Timo Rosenthal probieren gleich in ihrem ersten Jahr zusammen mit Leonard Bals in der Leistungsklasse den Sprung in die U23-Mannschaft des DKV.

Aber auch auf die Förderung im Nachwuchsbereich wird beim KC Wiking großer Wert

gelegt. Deshalb gehören gleich fünf Aktive dem NRW-D-Kader und zwei Aktive dem NRW-Schülerkader an. Bei der ersten Regatta des Jahres, die am 28. April auf dem Essener Baldeneysee, sollen die ersten Weichen für das Jahr gestellt werden. Bereits jetzt fiebern die jungen Kanuten diesen Wettkämpfen entgegen.

Bei der traditionellen Bezirkswaldlauf-Serie, die in jedem Winterhalbjahr durchgeführt wird, belegte der KC Wiking Bochum bereits einen guten 3. Platz.

Neben den nationalen und internationalen Regatten sind auch folgende Termine für das Vereinsleben von Bedeu-

tung: 15. April (ab 17.30 Uhr) Osterfeuer am Bootshaus „Im Sonderfeld“; 25. Mai, (ab 10 Uhr) Tage des Wassersports am Segelhafen Heveney; 25. Mai (ab 11 Uhr) „Vatertag“ mit offenem Bootshaus; 8. bis 10. September Sommerfest und Wandercanadier Cup. Zu diesen Veranstaltungen sind alle interessierten Bürger eingeladen. Auch Kinder dürfen sich dabei einen ersten Eindruck von den Vorzügen des Kanusports verschaffen.

65 Jahre Volkswagen-Kompetenz

- Zertifizierter Werkstattservice
- Wartung und Inspektion
- HU (durch den TÜV-Nord)
- Direktannahme
- Karosseriewerkstatt
- Reifenservice und Einlagerung
- Unfallservice / Pannenhilfe
- Klimaanlage-Service
- Hol- und Bringservice
- LPG- und CNG-Werkstatt
- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagenverkauf
- u.v.m.

Autohaus Frohn
Friedrich Frohn GmbH & Co. KG
Dieselstr. 2 · 44805 BO · Tel. (0234) 857 51
www.auto-frohn.de · info@auto-frohn.de

Dr. med. Ingo Schugt
Klassische Dermatologie - Aesthetische Dermatologie

Klassische Dermatologie	Aesthetische Dermatologie
Allergologie	Schwerpunkt: Haarausfall
Kinderdermatologie	Well-Aging
Ambulante Operationen	Faltentherapie (ohne Skalpell)
Schmerzlose Warztherapie	Behandlung gegen übermäßiges Schwitzen
Effektive Aknetherapie	Medizinisches Peeling
UV-Badeabteilung	Fett-weg-Spritze (Lipolyse)
(Psoriasis = Schuppenflechte)	(Akne-)Narbentherapie/Dehnungstreifen
Medizinische Fußpflege	Peeling

Für Sie: Terminsprechstunden morgens und nachmittags
Sie möchten HEUTE zu uns kommen? Kontaktieren Sie uns!
AKUTE TERMIN-SPRECHSTUNDE jeden Morgen um 9.00 Uhr

Allgemeine Dermatologie · Allergologie/Venerologie · Ambulante Operationen · Dermatologische Lasermedizin · Botox/Filler · Aesthetische Dermatologie · Med. Fußpflege
Sprechzeiten: morgens: Mo.-Do. 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr · nachmittags: Mo., Di. 14.00 bis 17.00 Uhr · Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr · Do. 15.00 bis 18.00 Uhr

Dr. med. Ingo Schugt · Bruckstr. 46 · 44787 Bochum · Telefon 02 34 / 66 415 · www.Hautarzt-DrSchugt.de

Ehrung für Bochums sportliche Visitenkarte

SSB-Jugend zeichnete zum 28. Mal erfolgreiche Nachwuchssportler aus

Die 28. Ehrung der erfolgreichsten Bochumer Jugend-Sportlerinnen und -Sportler des Vorjahres am 15. März füllte wieder die Stadtwerke Bochum Lounge im Ruhrstadion. 269 zu ehrende Nachwuchssportler, verteilt auf 14 Sportarten, und rund 60 Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Sport trafen sich zum Stelldichein, zu dem die Sportjugend Bochum um ihren Vorsitzenden Heiko Schneider eingeladen hatte. Die Erfolge der Bochumer Talente bei Landesmeisterschaften, Deutschen Meisterschaften, Europa- und Weltmeisterschaften waren wieder so eindrucksvoll und vielfältig, dass man die Aktiven unzweifelhaft als „sportliche Visitenkarte Bochums bezeichnen darf, die die Stadt auch über die Grenzen des Ruhrgebietes hinaus repräsentieren“, so Heiko Schneider. Diese glänzenden Leistungen wurden auch durch die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste entsprechend anerkannt. Dazu



Das Foto zeigt die Peewees der Cheer Academy zusammen mit (hinten v.l.) Stadtwerke-Geschäftsführer Dietmar Spohn, Fußball-Freestyle-Weltmeister Marcel Gurk, Dennis Rill, Alicia-Awa Beissert und Sportjugend-Chef Heiko Schneider. Foto: Kaminski

gehörte die Erste Bürgermeisterin und Vorsitzende des Stadtsportbundes Bochum, Gabriela Schäfer, die ein bewegendes Grußwort an die Kinder und Jugendlichen richteten. Unter den Gästen befanden sich auch MdB Axel Schäfer, Stadtdirektor und Sportdezernent Michael Townsend, die Bürgermeisterinnen Erika Stahl und Astrid Platzmann-Scholten, Ratsmitglied und Sportausschuss-Vorsitzender

Wolfgang Horneck sowie VfL-Finanzvorstand Wilken Engelbracht.

Die Nominierungen für den zum dritten Mal ausgelobten Sonderpreis „Sportler/in des Jahres“ gaben der Sportjugend Bochum für das Jahr 2016 wieder eine „harte Nuss zu knacken“. Doch auch vom aktuellen Preisträger Dennis Rill (TV Wattenscheid 01) lässt sich vorbehaltlos sagen, dass er als mehrfacher Juniorenweltmeister und Para-

lympics-Teilnehmer den Preis ohne Wenn und Aber verdient. Bei der Auswahl des Rahmenprogramms trafen bewährte und neue Konzepte aufeinander. Zum Auftakt begeisterten die Peewees der Cheer Academy Bochum mit einem Groupstunt. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Alicia-Awa Beissert (Teilnehmerin „The Voice of Germany“ 2015), die mit ihrer Stimme die Gäste verzauberte. Für gute Stimmung sorgte außerdem der Weltmeister im Fußball-Freestyle, Marcel Gurk. Die Moderatorin des Abends, Josephine Schmidt (Jugendvertreterin der Sportjugend Bochum), überzeugte das Publikum erneut mit ihrer charmanten Art.

Der Geschäftsführer der Stadtwerke Bochum, Dietmar Spohn, betonte in seinem Grußwort abermals das nachhaltige Interesse des Bochumer Unternehmens an der Förderung des Bochumer Jugendsports. Die Ehrengäste honorierten dies mit großem Beifall.

Zwei BSG-Damen in der Top-Ten-Wertung

Springorum mit zehn Aktiven beim zweiten Teil der Winterlaufserie dabei

Mit zehn Aktiven trat die BSG Springorum beim zweiten Lauf der Duisburger Winterlaufserie an. Bei frühlingshaften Temperaturen liefen erneut ca. 4000 Sportler Rund um die Wedau.

Bei der kleinen Serie stand nach dem Fünf-Kilometer-Lauf diesmal ein 7,5-Kilometer-Lauf an. Erneut war Dirk Schemberg schnellster BSG'ler. In 36:02 Minuten lief er als 30. der Altersklasse M50 ins Ziel. Ihm folgten Wolfgang Welzel in 37:53 Minuten als 40. der AK M50 und Frank Möller in 46:53 Minuten als 83. der AK M55.

Bei den Damen hatte diesmal

Birgit Lippold die Nase vorne, sie lief in 42:18 Minuten als 22. der AK W45 vor Bettina Welzel, die in 44:58 Minuten als 45. der W45 folgte, über die Ziellinie.

Auf die Teilnehmer der großen Serie wartete ein 15-Kilometer-Lauf. Christian Gochermann übernahm in 1:13:11 Stunden als 85. der AK M40 die Spitze der BSG-Herren. Detlef Woszeck folgte mit knapp vier Minuten Rückstand.

Bei den Damen platzierte sich Anke Libuda in 1:07:06 Stunden als Dritte der Altersklasse W35 erneut vorne, in der Gesamtwertung fiel sie trotz

persönlicher Bestzeit auf Platz drei zurück. In ihrer Altersklasse folgte Nicole Handland in 1:16:20 Stunden als Elfte in der Tageswertung und liegt in der Gesamtwertung als Neunte weiterhin in den Top Ten. Silke Wienforth komplettierte das Damen-Trio in 1:20:35 Std. als 36. der W45. Münster war Austragungsort der Deutschen Meisterschaft im Sechs-Stunden-Lauf. Unter den mehr als 900 Teilnehmern waren mit Oliver Schoiber, Miguel Rodriguez und Anke Libuda drei BSG-Ultramarathonläufer dabei. Als schnellster des Trios war Oliver Schoiber unterwegs,

jedoch plagten ihn Magenprobleme und er beendete den Lauf vorzeitig nach exakt 50 Kilometern (4:10:45 Stunden). Miguel Rodriguez startete erstmals bei einem Sechs-Stunden-Lauf und knackte knapp die 60-Kilometer-Marke. Bei den Damen platzierte sich Anke Libuda als Achte der Gesamtwertung erneut in den Top Ten platzierten. Mit 67,453 Kilometern verbesserte sie ihre persönliche Bestweite um mehr als zwei Kilometer und belegte hinter der neuen Weltrekordhalterin Nele Alder-Baerens, die auch alle Männer hinter sich ließ, Platz zwei in der AK W35.

SPORTVEREINE

T.T.C.-Tänzerinnen ausgezeichnet Sportlerehrung der SSB-Jugend

Aus dem Verbreitungsgebiet des Stiepeler Boten wurden im Bereich Tanzen nachfolgend aufgeführte Aktive des TTC Rot-Weiß-Silber ausgezeichnet:

DiscoDance: Sophia Gröppler, Esra Wittig, Lara Lamkemeier, (jeweils Deutsche Meisterinnen), Melina Trawny und Marie Olschewski (DM-Zweite).

Cheerleading: Die Gruppe „Paws“ mit Antonia Berretz, Ella Bühlböcker, Vivian Carr, Nina Dell'Angelo Custode, Fiona Deppner, Emily Dratwa, Lina Hartwich, Pauline Klöppner, Mailin Mackowiak, Leni Mackowiak, Wencke Müller, Madeleine Schneider, Lilli Sell, Emma Skups und Djamilia Wendlandt (Deutsche Meisterinnen).

Die Gruppe „Tigerred's“ mit Rania Abderrazak, Kiara Barrotta, Charlotte Bongert, Katharina Brinkmann, Rebecca Cirkel, Charis Dabo, Finja Denter, Vanessa Everts, Louisa Ganzelewski, Juliette Jarosch, Luisa Kaiser, Linda Knispel, Alina Korneev, Ariane Müller, Nele Müller, Shafiga Münninghoff, Tugce Öztürk, Aaliyah Oldenburg, Greta Olschewski, Gina-Alessandra Pfeiffer, Taylor Pistor, Mira Rzesnik, Marie Struk, Lara Rollkamp und Karla Vogel-sang (DM-Dritter).

DiscoDance: Die Gruppe „DanceAttack Juniors“ mit Mathilda Ahlmeyer, Lea-Marie Böning, Lona Brechmann, Lena Breu, Frida Emde, Greta Fehmer, Lara Goerdel, Sophia Gröppler, Malin Hammer, Emilia Hennig, Amelie

Herker, Lara Herker, Lina Hohmann, Leonie Krause, Lara Lamkemeier, Ronja Lehmkuhl, Jule Lohmann, Lea Charlotte Lorych, Marie Olschewski, Amelie Pamp, Linn Peuling, Lea Rosenthal, Daria Schulze, Mia Stirnberg, Melina Trawny, Rebecca Vielhauer, Antonia Welsow, Alicia Wiedmann und Lilly Winking (WM-Dritter)

Die Gruppe „Attacktion“ mit Lea-Marie Böning, Lona Brechmann, Lena Breu, Sophia Gröppler, Lina Hohmann, Lara Lamkemeier, Marie Olschewski, Melina Trawny, Antonia Welsow (WM-Zweiter).

Die Gruppe „Love to dance“ mit Lara Goerdel, Malin Hammer, Ronja Lehmkuhl, Jule Lohmann, Linn Peuling, Marla Töller, Rebecca Vielhauer, Alicia Wiedmann und Lilly Winking (DM-Dritter).

Die Gruppe „D.C. Force“ mit Lina Braukmann, Sienna Butt, Helene Haist, Maja Hartstock, Anesa Hasani, Lilly Heuer, Cindy Karner, Rike Konert, Leonie Korz, Milena Kurlovich, Lina Lamkemeier, Carla Olschewski, Viktoria Salikova, Riana Schittek, Liliana Schlethauer, Mandana Schneider, Aylin Schulze, Elisa Skotnik, Sally Trenkenschu, Luiza Waldoch, Jil Wassermann, Franziska Wild und Esra Wittig (Deutsche Meisterinnen).

Die Gruppe „DanceAttack Kids“ mit Maja Hartstock, Leonie Korz, Milena Kurlovich, Viktoria Salikova, Liliana Schlethauer, Aylin Schulze und Esra Wittig (DM-Zweiter).

TV Brenschede zum Bundesfinale

Mit zwei Titeln und zwei dritten Plätzen war die Rhythmische Sportgymnastik des TV Brenschede bei den Landesmeisterschaften des Westfälischen Turnerbundes in Isselhorst ausgesprochen erfolgreich. Die Gruppe (Klasse SLK 10 bis 12) mit Jana Fohkt, Anita Engel, Xenia Schulz, Ekatharina Byela, Emina Kulalic und Chantal Schlitte wurde Westfalenmeister und qualifizierte sich damit für das Bundesfinale. Saskia Strucksberg gewann die Landesmeisterschaft in der Freien Wettkampfkategorie und sicherte sich damit die Teilnahme am Deutschland-Cup. Jana Fohkt in der Klasse SLK 10 und Chantal Schlitte in der Klasse SLK 12 belegten jeweils den dritten Rang und nehmen ebenfalls am Bundesfinale teil.



Sie sparen
4.482 €.¹

Top-Angebote zum Frühling.
Kleine Preise, große Augenweide.

Polo Comfortline 1,0 l 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,4/ außerorts 4,2/ kombiniert 5,0/CO₂-Emission kombiniert 114,0 g/km.

Ausstattung: Klimaanlage, Radio "Composition Touch" inkl. Telefonschnittstelle, ParkPilot, Aluräder, Fensterheber elektrisch, Mittelarmlehne vorn u.v.m. UPE: 16.060,-€

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis: 11.578,00 €

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Anzahlung:	999,00 €
Nettodarlehensbetrag:	10.579,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,99 %
Effektiver Jahreszins:	2,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	6.865,19 €
Gesamtbetrag:	5.751,00 €

48 mtl. Finanzierungsraten à 99,00 €²

¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 06.03.2017 - 31.03.2017. Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, ŠKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. ² Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

WH Autozentrum Hattingen

Blankensteiner Straße 71, 45527 Hattingen,
Tel. +49 2324 96310, www.wh-autozentrum.de



Kinder sind beitragsfrei Dr. Peter Lange wiedergewählt

Wahlen und die Neustrukturierung der Beitragsordnung standen bei der Jahreshauptversammlung des Tennis-Clubs Weimar 09 unter anderem auf der Tagesordnung.

Wiedergewählt wurden Dr. Peter Lange (1. Vorsitzender), Michael Nickel (Kassenwart) und Berti Thomes (Anlagenwart). Damit ist der Vorstand für das laufende Jahr komplett. Laut Vereinssatzung erfolgt die Wahl für die Dauer von zwei Jahren, so dass jedes Jahr die Hälfte der Vorstandsämter neu gewählt werden muss.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Neustrukturierung der

Beitragsordnung“ erfuhren die Mitglieder zunächst, dass die Mitgliedsbeiträge konstant bleiben. Neu ist jedoch, dass mit Beginn der Sommersaison alle Kinder von aktiven Mitgliedern bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres keinen Beitrag zu entrichten haben, also kostenlos als Vollmitglieder alle Leistungen des Vereins in Anspruch nehmen können.

Die Freiluftsaison wird beim TC Weimar 09 am Gründonnerstag, 13. April, eröffnet. Eine wurde Fachfirma damit beauftragt, die sieben Außenplätze der Anlage am Erbstollen von Grund auf zu überhol-



Auf eigenen Wunsch wechselten die Herren 30 im vergangenen Sommer vom THC im VfL Bochum zum TC Weimar 09. Nach langen, fair geführten Verhandlungen mit der 1. Vorsitzenden des THC, stimmte diese schließlich dem Wechsel und der Mitnahme der Spielklasse der Mannschaft zu. Damit spielen die Herren 30 weiterhin in der Westfalenliga und bieten damit in Weimar Tennis auf hohem Niveau. In der abgelaufenen Winter-Hallenrunde schloss das Team seine Spiele als Gruppensechster ab. Das Foto zeigt die Herren 30 im TC Weimar 09 mit (v.l.) Sebastian Dettmar, Tim Walczak, Tobias Kipper, Thomas Przybylek, Florian Buch, Thomas Depka, Daniel Lichte und Marcus Bonsiepen. Es fehlen Daniel Schäfers und Benjamin Buch. Foto: privat

BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN

Fenster und Türen vom Profi Seit über 50 Jahren zuverlässiger Partner



Das familiengeführte Kunststoff-Fenster Unternehmen DIETER LUEG GmbH garantiert durch seine 50-jährige Erfahrung und mit hochqualifizierten 28 Mitarbeitern besten

Service, wenn es darum geht, Fenster und Türen aus Kunststoff, Aluminium oder Holz in Neu- und Altbauten zu liefern und einzubauen. Die eigene Kunststoff-Elemente-Produktion ist ebenso Garant für schnelle Lieferung und passgenauen Einbau durch eigene Monteure.

Lassen Sie sich in unseren Räumen fachlich beraten und vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Ihr Team der DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH Bochum.



**Kunststoff-Fenster
Türen/Haustüren**

DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH

Fachmännische Beratung und umfangreiches Informationsmaterial stehen Ihnen zur Verfügung.

Brenscheder Str. 9 · 44799 Bochum · Tel. 02 34/7 48 67 u. 7 30 06
Telefax 02 34/77 13 66



Gerhard Beuth

Heizung und Sanitär

Ihr Wunschbad aus einer Hand

Sie planen Ihr Wellness-Bad? Sie möchten Ihr Bad barrierefrei gestalten? Sie suchen für Ihren Bad-Neu- oder Umbau eine kompetente Beratung? Dann legen Sie von den Fliesenarbeiten bis zum kompletten Einbau alles in Meisterhand. Bei Fragen zu Heizung-Sanitär und Klima sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Auch wenn es um Ihre Heizungsanlage oder die Beratung, Verkauf und Montage von Solaranlagen geht, können Sie sich auf unsere fachmännische Ausführung und die Qualität

unserer Arbeit verlassen. Jörg Beuth und sein Team freuen sich auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch!

Inh. Jörg Beuth
Antoniusstr. 22-24,



44793 Bochum
Tel.: 0234/17356, Fax: 17959
Mail: gerhard.beuth@gmx.de

TVB-Quartett für Deutschland-Cup qualifiziert

Junge Gymnastinnen des TV Brenschede überzeugten beim Regio-Cup

Der Turnverein Bochum-Brenschede richtete in diesem Jahr erstmals den jährlich stattfindenden Regio-Cup Mitte für den DTB im Bereich Gymnastik aus. Daran beteiligten sich 50 Turnerinnen aus den vier Landesverbänden Rheinland, Hessen, Saarland und Westfalen. Auch der gastgebende TV Brenschede durfte sich

über gute Resultate freuen. In dieser Wettkampfsaison traten die Gymnastinnen mit dem Ball, Seil und Band gegeneinander an, wobei in den Altersklassen K8 und K9 ein Zweikampf und in der K10 ein Dreikampf stattfand. Die teilnehmenden Gymnastinnen hatten sich zuvor über die jeweiligen Landesmeisterschaften

für diesen Regio-Cup qualifiziert und hatten bei diesem Wettkampf die Möglichkeit, sich für den Deutschland-Cup der Gymnastik (K-Einzel) zu qualifizieren. Der Deutschland-Cup wird im Juni dieses Jahres während des Internationalen Deutschen Turnfestes in Berlin ausgetragen. Von den Gymnastinnen des

TVB belegte Rosalie Adameck den 1. Platz und Alissa Berger wurde Vierte. Beide traten in der K8-Klasse an. In der K10-Klasse belegte Fiona Koch Platz eins und Milena Redhardt Platz vier. Diese vier Mädchen haben sich mit ihren Ergebnissen für den Deutschland-Cup in der Hauptstadt qualifiziert.



Acht Siege und drei dritte Plätze stehen in der Dortmunder Bilanz der Masterschwimmer: (v.l.) Günter Mitlewski, Ronja Gatz, Waltraud Monstadt, Susanne Ostgathe, Ingrid Keusch-Renner, Heli Houben und Susanne Soboll. Foto: privat

Formüberprüfung der Masters

Schwimmen: „Südwestfälische“

Bei den Südwestfälischen Meisterschaften über die Lang- und Mittelstrecken in Dortmund überprüften die Masterschwimmer des SV Blau-Weiß Bochum die Ergebnisse ihrer winterlichen Trainingsarbeit und zeigten sich dabei äußerst erfolgreich. Ronja Gatz (AK 25), jüngster Neuzugang des SV Blau-Weiß, holte Rang drei über 200 m Freistil und 200 m Rücken. Susanne Soboll (AK 50) wurde in ihrem ersten Wettkampf ebenfalls Dritte über

200 m Freistil. Susanne Ostgathe (AK 60) ließ ihre Konkurrenz hinter sich und siegte über 200 m Brust, ebenso wie Waltraud Monstadt (AK 70) und Ingrid Keusch-Renner (AK 80), die über 200 m Rücken als Erste anschlagen. Dreimal Rang eins sicherte sich Heli Houben (AK 65) über 200 m und 400 m Freistil sowie die kräfteaubende Strecke der 400 m Lagen. Auch Günter Mitlewski (AK 70) überzeugte mit zwei Titeln über 200 m und 400 m Freistil.

Eltern-Kind-Turnen bei der TG

Neues Kursangebot in Weitmar

Neue Wege beschreitet die Turngemeinde Bochum: Während Eltern beim Wellness-Workout gezielte Mobilisations- und Kräftigungsübungen durchführen, lernen nebenan die Kinder (4 bis 6 Jahre) spielerisch abwechslungsreiche Bewegungseinheiten in den Bereichen Laufen, Werfen, Springen und Klettern. Diese Parallelkurse finden ab dem 25. April - direkt

nach den Osterferien - in der Dreifach-Turnhalle der Mathias-Claudius-Schule (Weitmarer Str. 115) statt, und zwar immer dienstags von 16:30 bis 18 Uhr. Die TG lädt zu einer unverbindlichen Probestunde ein. Rückfragen an Anne Glaß, Tel.: 0234-707597, oder an Claudia Neff-Stobbe, Tel.: 0174-464 7777. Weitere Infos auch unter www.turngemeinde-bochum.de

AUTO SCHILLER

Jeden **Dienstag / Donnerstag**
TÜV NORD / DEKRA
bei uns im Hause!

KFZ Meisterbetrieb
mit Werkstatt
Gepflegte Gebrauchtwagen
natürlich mit Garantie

Unser Team wünscht
Frohe Ostern!

Telefon 0234.35 76 76
Wittener Straße 254 - 256
in Altenbochum
www.auto-schiller.de

Jörg Hünnebeck
Inhaber

Wasserstraße 280
44789 Bochum

Telefon 02 34 - 97 04 30 80
Telefax 02 34 - 97 04 30 81
Mobil 01 77 - 2 37 69 21
www.alfred-bochum.de

Frisch in den Frühling!

Jetzt bei uns Erdbeeren & Spargel

Ihre Bestellungen
zum Osterfest
nehmen wir
gerne entgegen!

Jörg Hünnebeck
und das alfredteam

Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 bis 19 Uhr | Sa: 8 bis 16 Uhr

Mut zur Veränderung – jetzt den neuen Garten planen

Individuelle Gartenprojekte noch vor Mai beginnen

Vor Mai steht für Gartenbesitzer vermeintlich nichts auf der To-do-Liste. Dabei ist jetzt die beste Zeit, Pläne zu schmieden - für Pflanzungen, neuanzulegende Wege, Mauern, Wasserbecken und alle Gartenprojekte, für die im Sommer keine Zeit bleibt. Am Anfang steht die Bestandsaufnahme: Was soll bleiben, hinzukommen, anders werden? Der Zyklus der Jahreszeiten ist

eine große Herausforderung bei der Gartenplanung – aber auch eine Chance. Stimmt man die Bepflanzung aufeinander ab, blühen in jedem Monat andere Highlights. Einzelne Teile des Gartens lassen sich mehrfach nutzen: Im Frühling können unter einem Apfelbaum Krokusse im Gras blühen, im Herbst werden darüber die Früchte erntereif. Grundsätzlich wird ein Garten

nie fertig und wer mit ihm älter wird, kann die Arbeiten nicht mehr wie gewohnt erledigen. Viele individuelle Möglichkeiten helfen, einen Garten altersgerecht zu gestalten: eine Hecke schützt vor unerwünschten Blicken, ein Baum, der in der Sommerhitze Schatten spendet, oder ein fachmännisch verlegter Rollrasen ermöglicht den perfekten Start in die Gartensaison.

Für die optimale Nutzung des Gartens lohnt es sich, einen Landschaftsgärtner um Rat zu fragen. Die Kosten sind teilweise von der Steuer absetzbar, da sie zu den hausnahen Dienstleistungen gehören. Damit haben Hausbesitzer die Möglichkeit, die in der Rechnung enthaltenen Lohnkosten bei der nächsten Steuererklärung geltend zu machen.

Grün auf kleinstem Raum – Kletterpflanzen wollen hoch hinaus

Ein Hinterhof, eine Hausfassade an der Straße, ein Balkon oder eine Terrasse – es gibt viele Orte, die dringend etwas Lebendigkeit und Grün vertragen könnten. Dort, wo die Räume so klein sind, dass kaum etwas wächst, bieten Kletterpflanzen jedoch wunderbare Möglichkeiten für

Hobbygärtner. Kletterpflanzen besitzen unterschiedliche Strategien, um sich an einem Gerüst festzuhalten. Das kann eine andere Pflanze sein, eine Seilkonstruktion oder ein Gitter. Die Pflanzgerüste sollten sehr stabil sein, da die Pflanzen ein erhebliches Gewicht entwickeln können. Die soge-

nannten Selbstklimmer können an einer flachen Wand empor wachsen - wie der Wilde Wein und der immergrüne Efeu. Gerüstkletterer, wie die Waldrebe (Clematis) und die Weinrebe (Vitis vinifera), benötigen eine Rankhilfe. Schlingpflanzen, wie die Heckenkirschen (Lonicera) oder

der Blauregen (Wisteria), winden sich spiralförmig an Pfählen und Stangen empor. Zu den Spreizklimmern zählt eine der attraktivsten Gartenpflanzen: die Kletterrose (Rosa). Ihre Triebe „verspreizen“ und lehnen sich an das Gerüst an. Einzelne Zweige sollten am Gerüst aufgebunden werden.

25. April: Tag des Baumes

Baum 2017: Fichte

Zu einer der größten und erfolgreichsten Mitmachaktionen im Naturschutz hat sich der „Tag des Baumes“ entwickelt. Ob Parkbaum, Alleebaum oder Setzling in einer Aufforstungsfläche gepflanzt werden, immer wird damit ein Zeichen für die Zukunft gesetzt. Jeweils am 25. April wird der Festtag für den Baum von der Schutzgemeinschaft deutscher Wald (SDW) in Zusammenarbeit mit Forstäm-

tern, Städten und Kommunen begangen. 2017 werden anlässlich des 500jährigen Jubiläums der Reformation Apfelbäume gepflanzt. Luthers Ausspruch „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt untergeht, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“ ist Anlass für diesen Schwerpunkt. Auch seltene Apfelsorten sollen vermehrt gepflanzt werden. „Baum des Jahres 2017“ ist allerdings die Fichte.



**Primeln, Bellis, Margeriten
...holen Sie sich den
Frühling nach Hause!**



Herker
● Gärten
● Pflanzen

**Frisch eingetroffen:
italienische Kräuter ab 1,99 €**



Prinz-Regent-Straße 74 • 44795 Bochum
Tel.: 02 34 / 9 48 94 71
Öffnungszeiten Verkauf:
Mo. - Fr. 09:30 - 17:00 Uhr • Sa. 09:00 - 13:00 Uhr
Telefonisch erreichen Sie uns
Mo. - Fr. 08:30 - 16:00 Uhr



Neue Öffnungszeiten:
**Mo und Mi NEU
bis 17 Uhr**

Große Auswahl
an Topfkräutern ab
Anfang April

GemüseGebauer

Alles vom Kürbis: Kürbis-Schoko- & Kürbis-Mandel-Aufstrich, Kürbis-Kokos-Schmaltz, Kürbis-Ketchups, kandierte Kürbiskerne, Kürbiskernöl, Kürbis-Kastanien-Suppe

Laden: Im Hammertal 70a • 58456 Witten-Buchholz
Montag, Mittwoch, Freitag 9 - 17 Uhr • Samstag 9 - 14 Uhr
Mobil 0177-61 52 390 • www.gemuese-gebauer.de



Zwei Meistertitel auf dem Hallenparkett

Fußball: A-Junioren von BW Weitmar 09 in Stadt und Kreis erfolgreich

Die A1-Junioren-Fußballer des SV Blau-Weiß Weitmar 09 sicherten sich am Karnevalssamstag im Schulzentrum Westenfeld den Titel des Bochumer Hallenstadtmeisters. Damit verbunden war auch die Qualifikation für die Hallen-Kreismeisterschaft (Felix-May-Pokal), die sich Weitmars A-Junioren ebenfalls sicherten.

Bei der Stadtmeisterschaft zog die Mannschaft nach einer ergebnistechnisch eher durchwachsenen Gruppenphase (2:0 gegen SV Langendreer 04, 1:3 gegen SC Weitmar 45, 2:2 gegen SW Wattenscheid 08) als Gruppenweiter ins Halbfinale ein. Hier stand mit dem Westfalenligisten SG Wattenscheid 09 ein klassenhöheres Team als Gegner bereit. Ein zwischen-



Die A-Junioren-Fußballer des SV BW Weitmar 09 spielten erfolgreich in der Halle und gewannen die Stadtmeisterschaft sowie anschließend auch die Kreismeisterschaft. Foto: privat

zeitlicher 0:2-Rückstand wurde noch zu einem 2:2 ausgeglichen, sodass das Entscheidungsschießen über den Finaleinzug entschied.

Mit drei Treffern setzten sich die Blau-Weißen durch, im Finale wartete der Ortsteilrivale SC Weitmar 45.

Anders als in der Gruppen-

phase präsentierten sich die 09er in diesem Vergleich wesentlich wacher und gingen schnell in Führung. Auch die Mannschaft aus Weitmar-Mitte kam zu ihren Chancen, scheiterte aber entweder am Keeper oder am Torpfosten. Am Ende stand ein verdientes 4:1 für Weitmar 09, der Titel des Hallenstadtmeisters 2017 sowie die Qualifikation für die Kreismeisterschaft. In diesem Wettbewerb folgten Siege gegen den ESV Langendreer-West (7:1), den TuS Heven (3:2) und Hedefspor Hattingen (3:1). Womit das Team von Trainer Nico Brüggemann innerhalb kürzester Zeit den zweiten Titel feiern durfte.

Das größte und schönste !! Kinderschuh-Angebot !!

weit - mittel - schmal



superfit.
MIT AKTIV-POLSTER

LEPI

VANS

Naturino
world made easy

Däumling
kinderschuhe

ecco

RICOSTA



PRIMIGI



Unsere kompetenten Mitarbeiter beraten Sie gern!

Salita/Balandin bestätigen ihre „Sonderklasse“

T.T.C.-Trainer bei der Amateur-DM im Latein-Tanzen erfolgreich

Zum zweiten Mal in Folge er-
tanzen sich Anna Salita und
Artur Balandin, die Trainer
des T.T.C. Rot-Weiß-Silber
Bochum, bei der Deutschen
Meisterschaft der HGR S La-
tein den dritten Platz. Dies-
mal wurde die Deutsche
Meisterschaft in der „Son-
derklasse“ der Amateure im
Latein-Tanzen vor ausver-
kauften Rängen in Siegburg
ausgetragen.

60 Paare waren in der Vor-
runde am Start, 48 von ihnen
erreichten die erste Zwischen-
runde. Jan-Phillip Dethloff
und Elena Bröckelmann vom
T.T.C. Rot-Weiß-Silber zeigten
über fünf Tänze in der Vor-
runde eine gute Leistung, die
aber im Vergleich zur starken
Konkurrenz nicht zum Weiter-
kommen ausreichte.

Anna Salita und Artur Bala-
din, die als „Sternchen“-Paar
die Vorrunde aussetzten, stie-
gen in der ersten Zwischen-
runde ins Turniergeschehen
ein und ließen von Beginn

an keinen Zweifel an ihrem
Anspruch auf die vorderen
Plätze. Zahlreiche mitgereiste
Fans feuerten die beiden an.
Mit der Verkündung der 24
Paare, die in der Abendver-
anstaltung um den Titel des
deutschen Meisters tanzen
würden, läuteten die Turnier-
leiter die Pause ein.

Vor Beginn der zweiten Zwi-
schenrunde wurden die Paa-
re namentlich präsentiert und
befanden sich kurz danach
auch schon wieder mitten im
Turnier, in dem Artur Balandin
und Anna Salita mit Jubelrufen
und stürmischem Applaus bis
ins Finale getragen wurden.
Nach dem letzten Finaltanz
gab es frenetischen Applaus
und Standing Ovationen für die
sechs Paare, von denen nur
noch das Bochumer Paar den
Westen Deutschlands vertrat:
gegen vier Paare aus Pforz-
heim und ein Paar aus Bre-
men.

Durch das harte und ausdau-
ernde Training der vergange-
nen Monate und Jahre
haben sich Anna Salita
und Artur Balandin einen
international und
national honorierten
Ruf erarbeitet. Ihre
Darbietung im Finale
sprühte vor Lebens-
freude und Spaß am
Tanzen. Das sahen
auch die Wertungsrich-
ter und damit Anna und
Artur in vier Tänzen klar
auf dem dritten Platz.
Damit wiederholten
und festigten sie das
Ergebnis des Vorjahres
und konnten nach dem
erneuten Gewinn des
Landesmeister-Titels
im Februar nun den

zweiten großen nationalen
Erfolg. Als strahlende Sieger
standen Timur Imametdinov
und Nina Bezzubova nach ei-
nem spannenden Zweikampf

mit ihren Vereinskollegen Ma-
rius-Andrei Balan und Khrys-
tyna Moshenska vom SWC
Pforzheim ganz oben auf dem
Podest.



Anna Salita und Artur Balandin belegten
bei der DM Platz drei.

Foto: Thorben Heks Photography



Traumhaft. Wir haben den Rotstift eingesetzt.

Beetle Cabriolet Design 1,2 I TSI 77 kW (105 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,6/ außerorts 4,7/
kombiniert 5,4/CO₂-Emission kombiniert 125,0 g/km.

Ausstattung: 4 Leichtmetallräder "Whirl" 6,5 J x 16, Radio
"Composition Colour", Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht,
Berganfahrassistent, Reifenkontrollanzeige, Tagfahrlicht,
Multikollisionsbremse, Komfortsitze vorn, u.v.m.

Sonderzahlung:	999,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	17.035,92 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,91 %
Effektiver Jahreszins:	2,91 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	24 Monate
Gesamtbetrag:	4.095,00 €

24 mtl. Leasingraten à 129,00 €²

¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein ver-
gleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 11.02.2017 - 01.03.2017. Das
Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (aus-
genommen Audi, Porsche, SEAT, SKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungs-
dauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. ² Ein Angebot
der Volkswagen Leasing GmbH, Gilhofer Str. 57, 38112 Braunschweig, für die
wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-
vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammen-
stellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und ge-
werbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von
Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität
vorausgesetzt. Abbildung zeigt Sonderausstattun-
gen gegen Mehrpreis.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Wicke GmbH

Hattinger Straße 875-885, 44879 Bochum, Tel. +49 234
942050, <http://www.volkswagen-autohaus-wicke.de>

Die nächste Ausgabe des Stiepeler Boten erscheint
am **28. April.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 19. April.

VfL – Stagnation statt Weiterentwicklung

Ernüchternde Zwischenbilanz: Anspruch und Realität korrespondieren nicht

Den fünften Tabellenplatz der Vorsaison stabilisieren und nach Möglichkeit noch verbessern – das waren die Ambitionen des VfL Bochum vor der Spielzeit 2016/17. Die Voraussetzungen dafür waren nach Ansicht der Sportlichen Leitung gegeben: Trotz des Verlustes einer kompletten und ausgesprochen erfolgreichen Offensivreihe, die von den Spielern Simon Terodde, Marco Terrazzino, Jannik Haberer und Onur Bulut gebildet wurde. „Wenn sich unsere Neuzugänge genauso entwickeln wie Terodde, Terrazzino, Haberer und Bulut, dann sind wir im Endeffekt sogar noch stärker aufgestellt als in der Vorsaison“, ließ sich der Trainer zitieren.

Neun Spieltage vor dem Saisonende ist die Zwischenbilanz ernüchternd. Zu keinem Zeitpunkt der Saison erwies sich der VfL Bochum als ernstzunehmender Mitbewerber im Kampf um ambitionierte Ziele. Stagnation statt Weiterentwicklung steht über der Saison 2016/17. Aktuell ist die Mannschaft den Abstiegsrängen deutlich näher als den Aufstiegsplätzen. Neun Spieltage vor dem Saisonende ist nichts sicher. Ein Umstand, der das Vereinsumfeld mächtig verärgert und immer lautere Kritik hervorruft. Der VfL Bochum muss sich der Qualitätsfrage stellen und die Antwort wird gleich mitgeliefert: Bei allem Verletzungspech, das die Mannschaft zu kompensieren hatte, reicht die Qualität des Kaders zurzeit offensichtlich nicht aus, um dem nun schon sieben Spielzeiten dauernden Zweitliga-Intermezzo ein Ende zu bereiten. Dem VfL wird nichts anderes übrig bleiben, als weitere Mittel für den Lizenzspieler-Etat bereitzustellen.



Tim Hoogland (2. v.r.) wird auch in der kommenden Saison das VfL-Trikot tragen. Dieses wird dann allerdings einen anderen Sponsoren-Schriftzug haben, denn Netto wird den auslaufenden Vertrag nicht verlängern. Foto: Lukas Jensen

Um sich dann erneut der Herausforderung zu stellen, unter der Vorgabe „gut und günstig“ neues Personal an den Verein zu binden.

Ein Beispiel dafür liefert Jan Gyamerah, der beim VfL Bochum bleibt. Der Verein hat von einer Option Gebrauch gemacht und den Vertrag um zwei weitere Jahre bis zum 30. Juni 2019 verlängert. Gyamerah kommt aus dem eigenen Talentwerk, spielt seit 2011 beim VfL und ist seit 2013 Profi. „Jan Gyamerah hat vor allem in dieser Saison gezeigt, welches Potenzial in ihm steckt. Seine Entwicklung verläuft positiv, sodass wir die Option zur Vertragsverlängerung wahrgenommen haben“, sagte VfL-Sportvorstand Christian Hochstätter. Um zwei Jahre verlängert wurde auch der Vertrag mit Defensiv-Allrounder Tim Hoogland, der nun ebenfalls bis zum 30. Juni 2019 an den VfL gebunden ist. Hoogland spielt seit 2015 beim VfL Bochum. „Wir haben eine junge Mannschaft, deshalb ist es wichtig, den einen oder anderen Spieler im Team zu haben, der mit Ruhe und Übersicht handelt und die Youngster anleitet. Tim hat in den vergangenen Jahren be-

wiesen, dass er diese Rolle ausfüllen kann und will,“ so Hochstätter.

Verabschieden muss sich der VfL unterdessen von seinem Hauptsponsor Netto Markendiscout, der den am Saisonende auslaufenden Vertrag mit dem Zweitligisten nicht mehr verlängern wird. Der Markendiscouter aus der Oberpfalz engagierte sich insgesamt acht Jahre beim VfL. Sowohl um die nahe als auch um die ferne Zukunft geht beim viel diskutierten Thema „Ausgliederung der Lizenzspieler-Abteilung“. Wie auf der jüngsten Mitgliederversammlung des VfL Bochum

vom Aufsichtsrat und Vorstand angekündigt, werden die VfL-Mitglieder in diesem Jahr die Möglichkeit haben, über eine eventuelle Ausgliederung der Lizenzspieler-Abteilung abzustimmen. Ein solches Szenario ist aus Sicht der Vereinsführung aufgrund der zukünftigen Wettbewerbsbedingungen in der Bundesliga und 2. Bundesliga unbedingt wünschenswert.

Aus diesem Anlass werden für die wahlberechtigten Mitglieder zwei inhaltlich identische Informationsveranstaltungen durchgeführt, bei denen sie die Gelegenheit bekommen, sich umfassend über die Aspekte einer möglichen Ausgliederung zu informieren und konstruktiv an der Diskussion zu beteiligen. Es sollen verständlich und transparent die Vorteile einer solchen Ausgliederung vorgestellt, wie auch die Risiken angesprochen werden.

Die Informationsveranstaltungen finden am 2. Mai und am 7. Juni statt, jeweils um 19 Uhr. Das Anmeldeformular dazu findet sich auf der Homepage des VfL Bochum. Nach Anzahl der eingegangenen Anmeldungen wird der VfL entscheiden, an welchem Ort die Versammlungen stattfinden werden. Uli Kienel



IMMOBILIENBERATUNG B. PHILIPP

Verkauf · Projektentwicklung
Finanzierungsberatung
Vermietung – Mietverträge
Wertermittlung für Grundstücke und Häuser

www.immo-philipp.de

Marxstraße 5a · 45527 Hattingen
Telefon 0 23 24-6 83 75-0
Fax 0 23 24-6 83 75-10

„Rolle vorwärts“ und „Chronik einer Liebe“

Samuel Koch liest aus seinem Buch und Samuel Harfst präsentiert Lieder

Samuel Koch liest aus seinem Buch „Rolle vorwärts“. Samuel Harfst mit Band präsentiert Lieder aus seinem neuen Album „Chronik einer Liebe“. Und die beiden erzählen, was sie verbindet. Ein Abend, an dem keiner ist wie der andere: Abende voller Tiefgang und Humor, wo Musik auf Wort trifft.

Fünf Jahre ist es her, dass Samuel Koch bei „Wetten, dass ..?!“ verunglückte. Fünf Jahre, von denen er sagt: „Hätte ich von Anfang an gewusst, dass ich so lange fast vollständig



Samuel Harfst (li.) und Samuel Koch (re.) sind gemeinsam auf der Bühne. Foto: Maximilian Kempe

gelähmt verbringen muss, ich wäre durchgedreht.“ Aber er stellt fest: „Ich habe auch viele Stunden erlebt, die schön und

glücklich waren und die mir gezeigt haben, dass es sich öfter lohnt zu leben, als man denkt.“ Zwischen diesen beiden Polen

bewegt sich Samuel Koch mit scheinbar endloser Energie und unerschütterlichem Humor nun also rollend statt Saltos schlagend durchs Leben.

Samuel Harfst ist ein deutscher Singer-Songwriter, der es vom Straßenmusiker ins Vorprogramm von Whitney Houston geschafft hat. Sein Name steht für handgemachte Musik mit Charakter.

6. Mai 2017, 19 Uhr, in der Gebläsehalle des LWL Industriemuseums Henrichshütte in Hattingen.

Termine

April

Sa, 1. April

Lieder von Udo Lindenberg fantastisch dargebracht von Michael Zwingelberg. Haus Spitz, Kernader Str. 138.

So, 2. April

Aufm Sofa – Frei nach der Devise „Lauschen & Berauschen“ erwarten das Publikum eigene und fremde Textthappen, vortragen von einer Schar textverrückter Brettli-Akrobaten. Von humoristisch über satirisch und kurios, bis hin zu skurril, pitoresk oder gar bizarr. Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21, 16 Uhr.

Di, 4. April

Auditorium Kloster Stiepel: Katharina von Bora, die spätere Ehefrau von Martin Luther, gehört zu den bekanntesten aber auch berühmtesten Cistercienserinnen. Von der Cisterciensenforschung bisher vernachlässigt, bietet ihre Biographie Einblicke in den Alltag der Cistercienserinnen ihrer Zeit. Kloster Stiepel, Im Varenholt 9, 20 Uhr

Offenes Frühstück Lutherhaus: 9- 11.30 Uhr.

Mi, 5. April

Frauenabendkreis Emmauskirche: „Wasser – Quelle des Lebens“, Grundsätzliches über Wasser, Bibel versus Wissenschaft, Wasser und die Weltreligionen, Herr Gülle, 19.30 – 21.30 Uhr.

Frauenhilfe Emmauskirche: „Ostern steht vor der Tür“, Geschichten, Erzählungen, Lieder, 15 Uhr.

Do, 6. April

Erzählcafé – Treffen der Seniorinnen bei Kaffee und Kuchen zum Klönen. Ev. Kirchengemeinde zum guten Hirten, Weitmarer Holz Straße 34 a, 15 Uhr.

SV Diana: LG Osterpreisschießen (Nur Mitglieder). 18 Uhr.

Fr, 7. April

Kein Platz für Liebe – Frühjahrskomödie der Volksbühne Bochum. Saal Haus Spitz, Kernader Str. 138, 19.30 Uhr.

Sa, 8. April

Kein Platz für Liebe – Saal Haus Spitz, Kernader Str. 138, 19.30 Uhr.

APRIL APRIL – keiner ist sicher! die Impro-Show mit den Hottenlotten. Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21, 16 Uhr.

So, 9. April

Konzertreihe Marienlob: Kammerkonzert mit dem Ensemble Trutz Nachtigall. Kloster Stiepel, Im Varenholt 9, 15 Uhr.

Mo, 10. April

Spielesnachmittag für Seniorinnen und Senioren mit Karten- und Brettspielen. Ev. Kirchengemeinde zum guten Hirten, Weitmarer Holz Straße 34 a, 15 Uhr.

Mi, 12. April

Frauenhilfe Lutherhaus: 15 Uhr

Do, 13. April

SV Diana: Preisverleihung Osterpreisschießen. 19 Uhr.

Sa, 15. April

LIO - Lesebühne im Oveney. Auch 2017 präsentiert der Bochumer Autor Juckel Henke die Lesebühne im Oveney - bei Kaffee und Kuchen. Die Eröffnungsgäste sind: Anja Liedtke mit ihrer Neuerscheinung „Schwimmen wie ein Delfin oder Bowies Butler“ und Werner Streletz, Autor und Kulturjournalist, liest aus seinem Buch „Rückkehr eines Lokalreporters“. Einlass 15 Uhr.

Mi, 19. April

Frauenhilfe Emmauskirche: „Wasser – Quelle des Lebens“, Herr Gülle, 15 - 17 Uhr.

Diakoniekreis Lutherhaus: 17 Uhr

Tango e vino – Zusammenkommen in lockerer Atmosphäre und schöner Musik und wer Lust hat, kann neue Tanzschritte ausprobieren! Als Inspiration wird jedes Mal ein „Schritt des Monats“ gezeigt. An jedem 3. Mittwoch im Monat im Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21, 19 Uhr.



Individuelle Fahrzeugoptimierung für Menschen mit Beeinträchtigung.

Mehr Lebensqualität erfahren.



Kreisstraße 23
45525 Hattingen
+49.2324.90447.0
www.scheffler-mobilitaet.de



PRINZREGENTTHEATER

Tender Napalm von Philip Ridley
01.04.2017, 19:30 Uhr // 02.04.2017, 19:30 Uhr

Michael Kohlhaas von Heinrich von Kleist
08.04.2017, 19:30 Uhr // 25.04.2017, 19:30 Uhr
26.04.2017, 19:30 Uhr

Kein Licht von Elfriede Jelinek
4.04.2017, 19:30 Uhr // 5.04.2017, 19:30 Uhr

Die Schöne und das Biest
von Lucy Kirkwood und Katie Mitchel
28.04.2017, 19:30 Uhr // 9.04.2017, 12:00 Uhr

Offene Zweierbeziehung von Franca Rame und Dario Fo
12.04.2017, 19:30 Uhr // 13.04.2017, 19:30 Uhr

Das Produkt von Mark Ravenhill (Gastspiel)
18.04.2017, 19:30 Uhr

Die Verwandlung nach Franz Kafka
22.04.2017, 19:30 Uhr // 23.04.2017, 19:30 Uhr

Termine

Sa, 22. April

SV Diana: KK Übungsschießen
in der Donnerbecke. 14 Uhr.

Mi, 26. April

Erzählcafe Lutherhaus: 15 Uhr

Do, 27. April

ImproDing – die 5. Improsation im Thealozzi. Hier wird all denen eine Bühne geboten, die Lust darauf haben, neue Impro-Dinge auszuprobieren oder erstmals vor Publikum zu improvisieren. Die Gelegenheit für Profis, Fortgeschrittene oder Anfänger, sich auf der Bühne gemeinsam zu erproben. Natürlich dürfen alle Interessierten auch einfach nur zuschauen. In ungezwungener Atmosphäre soll ein Austausch der vielen Freunde der Improvisation ermöglicht werden. Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21, 19.30 Uhr.

Fr, 28. April

Kein Platz für Liebe – Frühjahrskomödie der Volksbühne Bochum. Saal Haus Spitz, Kemnader Str. 138, 19.30 Uhr.

Sa, 29. April

Das Steimel & sein Matsche – Clowneskes Scheitern in seiner schönsten Vollendung. Die beiden Komiker präsentieren ein buntes Programm von Magie über Pantomime, Comedy bis Improvisationstheater. Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21, 20 Uhr.

Kein Platz für Liebe – Saal Haus Spitz, Kemnader Str. 138, 19.30 Uhr.

So, 30. April

Kein Platz für Liebe – Saal Haus Spitz, Kemnader Str. 138, 19.30 Uhr.

Hallo Kinder – Leonce und Lena. „Die ganze Welt ist eine Bühne und alle Frauen und Männer nichts als Schauspieler,“ sagte Shakespeare. Das Thealozzi widmet sich den Theaterklassikern. Nach der Aufführung übernehmen die Kinder die Bühne! Dauer ca. 90 Min. Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21, 16 Uhr.

SV Diana: Großes Frühlingstfest – 110 Jahre DIANA. Borgböhmers Waldesruh, ab 19 Uhr. Anmeldung erforderlich.

Kein Platz für Liebe – Saal Haus Spitz, Kemnader Str. 138, 19.30 Uhr.

Der nächste Stiepler Bote erscheint wieder am

29. April.

Ihre Veranstaltungshinweise können Sie uns bis zum **19. April** per E-Mail schicken:

termine@
3satz-bochum.de

Webo
Motorgeräte GmbH
Hattinger Straße 386a
44795 Bochum • Fax 795202
79 90 99
STIHL-Testtag
01.04.2017 von 9-16 Uhr
www.webo-motorgeraete.de
www.rasen-roboter-bochum.de

SABO

RASENMÄHER

STIHL
MOTORSÄGEN

ParkettStudioBrand

Fußbodentechnik für Wohn- und Objektbereich
Die Adresse für exklusives Parkett in Bochum-Langendreer

Eiche Country Landhausdielen
Weiß oder Natur geölt
51,90,- €/qm

Alte Bahnhofstr. 159 · ☎ 0234 / 29 76 64 · Fax 29 76 65
www.parkett-brand.de

FOR YOU IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL IMMOBILIEN

IHR IMMOBILIENSPEZIALIST IN BOCHUM

Geschäftsstelleninhaber
Michael Kayka
Dipl.-Ing. Architekt
Geprüfter freier Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®)

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Bewertung ihrer Immobilie an.

FÜR SIE AN ÜBER 200 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL IMMOBILIEN | Geschäftsstelle Bochum
Hattinger Straße 44 | 44789 Bochum
Telefon: 0234 - 97 88 894 0 | E-Mail: bochum@von-poll.com

CHRISTIE'S INTERNATIONAL REAL ESTATE

www.von-poll.com/bochum

GOTTESDIENSTE

Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Marien

samstags

18.30 Uhr Vorabendmesse

sonntags

8.30 Uhr Lateinisches Konventamt

10.00 Uhr Gemeindemesse

11.30 Uhr Gemeindemesse

18.30 Uhr Abendmesse

Tägliches Offizium

6.00 Uhr: Vigilien (Nachtgebet)

6.35 Uhr: Laudes (Morgenlob)

7.00 Uhr: Engel des Herrn, Terz

7.15 Uhr: Konventmesse (Mittwoch: 18.30 Uhr)

12.00 Uhr: Engel des Herrn, Sext und Non (Mittagsgebet)

18.00 Uhr: Vesper (Abendlob)

19.50 Uhr: Komplet, Engel des Herrn

Alle Chorgebetszeiten sind öffentlich!

Regelmäßige Gottesdienste

Konventmesse an Werktagen Mo. bis Sa. 7.15 Uhr (Mi: 18.30 Uhr)

Gemeindemesse an Werktagen Di. bis Sa. 18.30 Uhr (Mo.: 7.30 Uhr)

Evangelische Kirchengemeinde Stiepeler

Sonntag, 2. April, 10 Uhr, Lutherhaus:

Gottesdienst mit Abendmahl Pfr.in Häger

Sonntag, 9. April, 10 Uhr, Dorfkirche:

Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Stasing

Sonntag, 9. April, 16 Uhr, Lutherhaus:

Festgottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Kükenshöfner,

Superintendent Dr. Hagmann/ Pfr. Stasing

Gründonnerstag 13. April, 19 Uhr, Dorfkirche:

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Balte

Karfreitag, 14. April, 10 Uhr, Dorfkirche:

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Stasing

Karfreitag, 14. April, 10 Uhr, Lutherhaus:

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Kükenshöfner

Karfreitag, 14. April, 15 Uhr, Dorfkirche:

Vesper zur Todesstunde, Pfr. Stasing

Ostersonntag, 16. April, 6 Uhr, Dorfkirche:

Festgottesdienst zur Osternacht, Pfr. Stasing

Ostersonntag, 16. April, 10 Uhr, Lutherhaus:

Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Kükenshöfner

Ostermontag, 17. April, 10 Uhr, Dorfkirche:

Gottesdienst mit Abendmahl Pfr.in Balte

Ostermontag, 17. April, 10 Uhr, Lutherhaus:

Familiengottesdienst Präd.in Batz

Sonntag, 23. April, 10 Uhr, Dorfkirche:

Gottesdienst Pfr. Stasing

Sonntag, 30. April, Dorfkirche:

9 Uhr: Konfirmation, Pfr. Stasing

11 Uhr: Konfirmation, Pfr. Stasing

Sonntag, 30. April, 10 Uhr, Lutherhaus:

Gottesdienst Pfr.in Kükenshöfner

Evangelische Kirchengemeinde Zum Guten Hirten - Sundern

Samstag, 1. April, 17 Uhr:

Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Schuld

Karfreitag, 14. April, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Kirchenchor, Pastorin Hövermann

Ostermontag, 17. April, 10 Uhr:

Gottesdienst, Pastor Schuld

Ev. Kirchengemeinde Wiemelhausen

Baumhofzentrum, Baumhofstraße 9

Sonntag, 2. April, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Pfarrer Röttger

Sonntag, 9. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Häger

Donnerstag, 13. April, Gründonnerstag, Melanchthonkirche, Königs-

allee 46, 19.30 Uhr: Zentraler Gottesdienst mit Abendmahlsfeier,

Pfarrer Dr. Strathmann-von Soosten

Sonntag, 23. April, Baumhofzentrum, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Pfarrerin Häger

Sonntag, 30. April, Baumhofzentrum, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Pfarrerin Häger

Sonntag, 30. April, Melanchthonkirche, Königsallee, 10 Uhr:

Festgottesdienst zur Konfirmation (Petri) mit Abendmahlsfeier, Pfar-

rerin Dr. Strathmann-von Soosten Posaunenchor, Kirchenchor und

Kantorei Baumhof

Gottesdienste an Ostern

Karfreitag, 14. April, Baumhofzentrum, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Pfarrer Loer, Kantorei Baumhof-

zentrum

Ostersonntag, 16. April, Baumhofzentrum, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Posaunenchor, Pfarrerin Dr.

Strathmann-von Soosten.

Ostermontag, 17. April, Melanchthonkirche, Königsallee 46, 10 Uhr:

Zentraler Familiengottesdienst, Pfarrer Röttger

Gottesdienste an Werktagen

Montag, 3. April, St. Johannes-Stift, Borgholzstraße 5-11, 15.30 Uhr

Montag, 27. April, Matthias-Claudius-Haus, Am Bleckmannshof 19a,

16 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Weitmar-Mark Emmauskirche, Karl-Friedrich-Straße 65 a

Sonntag, 2. April, 10 Uhr: Pfarrer Grabski

Sonntag, 9. April, 10 Uhr: Pfarrer Loer

Gründonnerstag, 13. April, 19 Uhr: Pfarrerin Schmidt-Solty,

Gottesdienst zur einbrechenden Nacht mit Abendmahlsfeier

Karfreitag, 14. April, 10 Uhr: Pfarrerin Schmidt-Solty

Ostersonntag, 16. April, 10 Uhr: Pfarrer Loer

Ostermontag, 17. April, 10 Uhr: Pfarrer Röttger,

Familiengottesdienst mit der Kirchengemeinde Wiemelhausen in

der Melanchthonkirche

Sonntag, 23. April, 10 Uhr: Pfarrerin Schmidt-Solty

Sonntag, 30. April, 10 Uhr: Pfarrer Loer, Konfirmation

Kath. Gemeinde Heilige Familie Heimkehrer-Dankeskirche, Karl-Friedrich-Straße 111

Sonntags Hochamt um 10 Uhr:

Gemeindemesse am Dienstag und Donnerstag um 9 Uhr

Donnerstag, 20. April, 9 Uhr:

Frauenmesse mit anschließendem Frühstück im Gemeindeheim

Die nächste Ausgabe des Stiepeler Boten
erscheint

am **28. April.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 19. April.

Regelmäßige Termine

Öffnungszeiten des Seniorenbüros im Stadtbezirk Süd:
Mo und Mi: 9 – 11 Uhr // Do: 14 – 16 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 77 31 65 50)

montags

Lutherhaus: Gymnastik: 10 Uhr
Helferkreis Kindergottesdienst 18:30 Uhr
Treffen des Helferkreises Lutherhaus um 18 Uhr
Gospelchor. www.children-of-light.de 19 Uhr
Dorfkirche: Musizieren für Kinder 16 Uhr / JuGoDi-Vorbereitung 19 Uhr

Emmauskirche: Montagscafé für Senioren 14.30 Uhr,
Offener Treff für Jugendliche (16 Jahre) 18 Uhr,
Vergissmeinnicht (Anonyme Alkoholiker) 19 – 21 Uhr
Christliche Meditationsgruppe - Erster Montag des Monats
18.30 – 20.15 Uhr

Jeden 3. Montag: Treff Arbeitskreis Geschichte des Heimatvereins;
Pfingstblume, Brockhauserstr. 126, 19 Uhr

Stammtisch der Kompanie Henkenberg jeden ersten Montag im
Monat um 19.30 Uhr im Vereinslokal „La Villa Henkenberg“

dienstags

Übungsdienst der Freiwilligen Feuerwehr Bochum - Löscheinheit
Stiepel am Gerätehaus Kemnaderstr. 199. Alle 14 Tage (ungerade
Wochen). 18 bis 22 Uhr

Sprechstunde in der Caritas Kontaktstelle an jedem 2. Di. im Monat
von 11 – 12 Uhr und an jedem 4. Di. im Monat von 18 - 19 Uhr, im
Pfarrbüro der Heimkehrer-Dankeskirche, Karl-Friedrich-Str. 111.

Lutherhaus: Posaunenchor 20 Uhr
DorfKirche: KiGoDi-Vorbereitung 19 Uhr

Emmauskirche: Gedächtnistraining 15 - 18 Uhr
Offene Tür (OT) für 12 bis 15 Jährige 17 – 18.30 Uhr
Bastelkreis, 15 Uhr
Abhängige Spieler 19.30 – 21.30 Uhr
„Ensemble Concertino“ 20 - 21.30 Uhr

mittwochs

Lutherhaus: Luther's Team, 19 Uhr // Altenkreis Team 19.15 Uhr
Literaturkreis (2. Mittwoch im Monat) 19-21 Uhr
Dorfkirche: Kartentreff (erster Mittwoch im Monat) 15 Uhr

Jeden 1. Mittwoch: **Stammtisch Stiepeler Verein für Heimatfor-**
schung; Pfingstblume, Brockhauser Str. 126, 19 Uhr
Jeden 2. Mittwoch: **Treff Plattdeutscher Arbeitskreis,** Pfingstblume,
Brockhauser Straße 126, 19 Uhr

Emmauskirche: Posaunenchor 19 - 20.15 Uhr
Literaturkreis: Letzter Mittwoch des Monats, 19 Uhr

donnerstags

Jugendfeuerwehr Bochum-Stiepel Übungsdienst am Gerätehaus.
Kemnaderstr. 199 von 18 bis 20 Uhr.

Dorfkirche: Posaunenchor 18.00 Uhr // Singekreis 19.45 Uhr

Emmauskirche: Offene Tür für Kinder von 6 bis 11 Jahren: 16 - 18 h

Musikverein Gut Klang 1921 Bochum-Stiepel: Probe im Heinrich-Kö-
nig-Seniorenzentrum, Wabenweg 14-16, 19:30 bis 21:45 Uhr

freitags

Labor der kleinen Forscher - Für kleine Forscher von 6-10 Jahren in
der Sternwarte Bochum regelmäßig von 15:30 bis 17 Uhr.

Lutherhaus: Yoga 9.30 - 10.45 Uhr / Yoga Ü 60 11.15 - 12.45 Uhr

Rassegeflügelzuchtverein Phönix Stiepel: Monatsversammlung je-
den 2. Freitag 20 Uhr



Während wir uns um Ihr Fahrzeug kümmern,
erhalten Sie kostenlos einen Leihwagen

Zahn & Nowinski
Nissan Vertragswerkstatt



Öffnungszeiten Kundendienst-Aannahme:
Mo. - Fr. 7.30 Uhr - 18.00 Uhr - Sa. 9.00 Uhr - 13.00 Uhr

An der Becke 18 · 45527 Hattingen
Tel.: 02324/9690-6 · Fax: 02324/9690-80
E-Mail: info@zahn-nowinski.de · www.zahn-nowinski.de



Die Ruhrland-Apotheke –
Ihr Gesundheitspartner in Stiepel

ZADITEN

die schnelle Hilfe bei Allergie!



Flasche je 5ml oder
20 Einzeldosispipetten

8,75 €

Ruhrland-Apotheke
Kemnader Str. 330
44797 Bochum

Tel.: 0234 – 797822
www.ruhrland.de
apotheke@ruhrland.de

20 % Rabatt Auf einen Artikel
Ihrer Wahl!...

*Ausgenommen bereits rabattierte Artikel, Aktionsware oder Hauspreisartikel.
Keine Rabatte auf Zuzahlungen oder gesetzlich preisgeregelte Artikel.
Pro Kunde / Produkt nur 1 Coupon einlösbar. Gültig vom 01.04.17 – 28.04.17

Tennisarm und Smartphone-Nacken

Experten-Tipp aus der Apotheke: Linderung bei Schmerzen

Einst galten sie als Luxusprobleme der „Elite“ und wurden etwas spöttisch erst als Tennis- oder später als Golferarm bezeichnet. Heute nennt man Sie auch Mausarm, Handydaumen oder Smartphone-Nacken. Die Rede ist von Fehlbelastungssymptomen der Muskeln. Denn so unterschiedlich die Bezeichnungen auch sind, haben sie doch alle eine ähnliche Ursache. Schuld sind Überlastungen einzelner Muskelpartien. Problematisch sind dabei weniger vereinzelt starke Belastungen, als vielmehr permanente, monotone Bewegungen. Sie führen auf Dauer zu einer

schmerzhaften Entzündung der Muskelansätze. Ist es einmal soweit gekommen, sollte schnell gehandelt werden, um ein weiteres Fortschreiten der Symptomatik zu stoppen. Die wichtigste Maßnahme hierbei ist, die Belastung so weit wie möglich zurückzufahren. Leichte gymnastische Übungen helfen nicht nur im akuten Fall zur Entlastung, sondern können - rechtzeitig angewendet - ein Entstehen von vornherein verhindern. Bei Sehnenscheidenentzündungen im Handgelenk oder im Daumen können Schienen oder Bandagen helfen,



Heiko Meyer aus der Ruhrland-Apotheke. Foto: privat

das betroffene Gelenk zu stabilisieren und die Sehnen

und Muskeln zu entlasten. Als weitere Alternative haben sich auch Zinkleimverbände bewährt. Sie haben nicht nur einen stützenden Effekt, sondern wirken zudem noch kühlend und durch das enthaltene Zink entzündungshemmend. Schmerzmittel in Form von Salben oder Tabletten können im akuten Fall vorübergehend Linderung verschaffen. Sie helfen jedoch nicht ursächlich und sollten daher nur kurzfristig angewendet werden. Sollten die Schmerzen regelmäßig auftreten oder chronisch werden, empfiehlt sich zudem, den Arzt aufzusuchen.

Astrid Heckmann verstärkt das Praxisteam

Neue Frauenärztin unterstützt Christine Bülow in Stiepel

Seit vielen Jahren gibt es im Zentrum von Stiepel die private Frauenarztpraxis von Christine Bülow. In der Praxis werden Untersuchungen nach den aktuellen Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe durchgeführt. Ein besonderer Schwerpunkt der Praxis liegt aber auch in der Anwendung von alternativen Heilverfahren. In den letzten Jahren wurde das Angebot an Untersuchungsmöglichkeiten erweitert. Seit zwei Jahren gehört Tanja Roye, Medizinische Tastun-

tersucherin, ausgebildet von „discovering hands“, fest zum Praxisteam. Diese spezielle Untersuchung der Brust erfreut sich wegen ihrer guten Aussagekraft großer Beliebtheit und deshalb sind die Termine immer lange im Voraus ausgebucht. Mit ihrem gut ausgeprägten Tastsinn vermag Frau Roye auch kleinste Veränderungen der weiblichen Brust zu ertasten. Diese Untersuchung wird auch von vielen gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Seit 2016 arbeitet die Hebamme Heidi Bösel in den Praxis-

räumen von Christine Bülow. Sie betreut nicht nur die Patientinnen der Praxis, sondern alle interessierten Schwangeren, auch Kassenpatientinnen. Um die Sprechstundenzeit ausweiten, sowie das Angebot für Patientinnen attraktiver machen zu können, war es möglich, die erfahrene Frauenärztin Astrid Heckmann zusätzlich als Ärztin für die Praxis zu gewinnen. Astrid Heckmann ist seit langem in einer Frauenarztpraxis im Kreis Recklinghausen tätig. Um sich aber mehr ihren besonderen Schwerpunkten, der Naturheilkunde und der Homöopathie, der Ganzheitlichen Onkologie sowie der Frauenheilkunde unter psychosomatischen Gesichtspunkten widmen zu können, wechselte



Neu in Stiepel: Astrid Heckmann. Foto: P3-Fotografie/Laatsch & Stickel

Astrid Heckmann Ende März in die Stiepeler Praxis. Eine Terminvereinbarung für Privatpatientinnen und Selbstzahlerinnen ist möglich unter Tel. 0234/9788744.

Impressum

Herausgeber: 3satz Verlag und Medienservice GmbH, Alte Hattinger Straße 29, 44789 Bochum
Tel.: 0234/544 96 96 6
Fax: 0234/544 96 96 7
stiepelerbote@3satz-bochum.de
www.3satz-bochum.de

Redaktion und Satz: Michael Zeh (verantwortlich), Vicki Marschall, Uli Kienel, Torsten Picken, Vera Demuth

Anzeigen: Sven Both, Tel. 0234/544 77 129

sven.both@3satz-bochum.de
Nicole Knippert, Mo, Mi, Do und Fr 9-12 Uhr, Tel. 0234/940 98 52,
nicole.knippert@3satz-bochum.de
Anke Weigang, Tel. 02302 / 277 49 94,
anke.weigang@3satz-bochum.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2017.

Druck: Uwe Nolte, Iserlohn, www.druckerei-nolte.de

Verteilung: 3satz

Titelfoto: 3satz Vicki Marschall

Dieser Ausgabe des Stiepeler Boten liegt ein Prospekt der Firma **Einrichtungshaus Rodemann GmbH & Co. KG** bei.

Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte der Firmen **EK-Fahrzeugtechnik GmbH** und **Hotel & Restaurant Eggers GmbH** bei.



WIR HABEN
BOCK AUF
BOCHUM

Hammer-Hasen wünschen

fröhliche
Ostern

HAMMERTALER BAUSTOFFE

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 30.04.2017. Preise inkl. MwSt.



ab
64⁹⁵
pro Stück

Makita

Bohrer-Bit-Set 116-tlg.

- koppelbar mit allen MAKPACs
- umfangreiches Zubehör
- Platz für weiteres Zubehör
- mit Deckelpolster
- 1x Bohrer-Set 18-tlg.
- 1x Bohrer- & Bit-Set 48-tlg.
- 1x Cutter-Messer
- 1x LED-Lampe
- 1x Maßband, 3 m

ab
3⁴⁵
pro m²



Qualitäts-Rollrasen

Fertigrasen in Spielrasen-Qualität.
ab 1m²: 3,45 € / ab 100m²: 2,95 €

Neu
bei den Hammertalern



Baumaschinen Vermietung

Professionelle Kubota Baumaschinen
zu fairen Mietpreisen.

ab
5³⁵
20 kg Sack



Edelsplitt

Viele Größen und Farben auf Lager



SCHNEEWEISS
8-12 | 16-25



MARMOR BIANCI
7-16 | 16-27



MANDARIN
7-12 | 18-25



ROYAL SPLIT
BRETAGNE 11-16



TIROLER SPLIT ROT
4-8 | 8-16 | 16-25



TOSCANA
8-12 | 8-16 | 16-32

ab
3⁹⁹
pro 20kg Sack

Novasan Lava-Dekor

Mineraldekor für Gartenanlagen.
Zur Drainage & Bodenverbesserung.

ab
11⁹⁹
pro 1l Flasche

Hotrega Reiniger

Hotrega Grünbelagentferner 1l Konzentrat	12,99 €
Hotrega Bio-Aussenreiniger 1l	11,99 €
Hotrega Terrassenplatten-Reiniger 1l Konzentrat	11,99 €



Hammertaler Baustoffe GmbH
Im Hammertal 99a
58456 Witten

Telefon 0 23 02 / 2 82 56-0
E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6.00-17.00 Uhr
Sa. 6.00-12.00 Uhr

Internet:
www.hammertaler-baustoffe.com

Unser Lagerprogramm

- Baustellenbeton schon ab 0,25 m³
- Betonsteinpflaster in div. Farben
- alle gängigen Randsteine und Blockstufen
- Schüttgüter aller Art
- Kunststoffrohre und Schächte